

Dienstbedingungen Hyperwallet

Diese Dienstbedingungen sind ab dem 7/6/2017 wirksam.

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Hyperwallet ist ein globaler Zahlungsdienstleister. Wir erbringen die in diesen Nutzungsbedingungen näher beschriebenen Zahlungsdienste und damit verbundene unterstützende Funktionalitäten und Technologien (zusammen die „Dienste“) gegenüber Geschäftskunden und gewerblichen Kunden von Hyperwallet (jeweils ein „Zahler“), die Zahlungen an ihre festgelegten Zahlungsempfänger leisten möchten. Ihre primäre Schnittstelle mit den Diensten ist ein Hyperwallet-Technologieportal, auf welches über eine Webseite, eine Anwendungsprogrammierschnittstelle/API, die auf der eigenen Plattform oder dem System Ihres Zahlers eingebettet oder integriert ist, oder mittels einer sonstigen Methode zugegriffen werden kann (das „Zahlungsportal“). Das Zahlungsportal ist Bestandteil der Dienste.

Durch das Registrieren zur Nutzung der Dienste, den Zugriff auf das Zahlungsportal oder die Nutzung der Dienste zu irgendeinem Zeitpunkt akzeptieren Sie sämtliche Bestimmungen der vorliegenden Nutzungsbedingungen und aller nachstehend genannten Anhänge:

- [Bestimmungen zu Verbundenen Unternehmen und geltendem Recht](#)
- [Bedingungen für Zahlungsdienste](#)
- [Datenschutzrichtlinie](#)
- [Richtlinie zur elektronischen Signatur und zur Zusendung von Mitteilungen](#)
- Kartenverträge (sofern Ihnen eine Hyperwallet-Karte ausgestellt wurde)

(zusammen die „Dienstbedingungen“).

Die Dienstbedingungen sind ein Vertrag zwischen Ihnen und dem/den nachstehend genannten Hyperwallet-Tochterunternehmen. Sie regeln Ihre Nutzung und den Erhalt der Dienste. Daher handelt es sich um wichtige Dokumente, die Sie sorgfältig lesen und beachten sollten. Bitte drucken Sie sich diese Dienstbedingungen für Ihre Unterlagen aus oder speichern Sie eine Kopie davon ab.

Wir behalten uns das Recht vor, die Dienstbedingungen jederzeit durch Einstellen einer geänderten Fassung im Zahlungsportal zu ändern. Die geänderte Fassung ist ab dem Zeitpunkt wirksam, an dem wir sie im Zahlungsportal einstellen. Es liegt in Ihrer Verantwortung, die Nutzungsbedingungen regelmäßig zu prüfen. Ihr fortgesetzter Zugriff auf das Zahlungsportal und die Nutzung der Dienste nach dem Änderungsdatum stellen Ihre Annahme der neuen oder geänderten Nutzungsbedingungen dar. Wenn Sie die neuen oder geänderten Nutzungsbedingungen nicht annehmen möchten, müssen Sie den Zugriff auf das Zahlungsportal und die Nutzung der Dienste einstellen.

Sofern ein Konflikt zwischen den Nutzungsbedingungen und sonstigen Bestandteilen der Dienstbedingungen besteht, sind die Nutzungsbedingungen maßgebend.

Die Begriffe „Sie“, „Ihr“ und „Zahlungsempfänger“ beziehen sich auf die Nutzer der Dienste oder auf sonstige berechnigte Nutzer des Zahlungsportals. Die Begriffe „Hyperwallet“, „wir“, „uns“, „unser“ und ähnliche Begriffe beziehen sich auf die Partei, mit der Sie die vorliegende Vereinbarung eingehen. Die sonstigen [in der englischen Originalfassung] großgeschriebenen

Begriffe, die nicht im Hauptteil der Nutzungsbedingungen anderweitig definiert werden, haben die unten im Abschnitt „Definitionen“ festgelegten Bedeutungen.

1. Über Hyperwallet

Hyperwallet betreibt die Dienste weltweit über örtliche Verbundene Unternehmen (jeweils ein „Verbundenes Unternehmen“) und stellt sie auf diese Weise zur Verfügung. Zusammen mit den jeweiligen Muttergesellschaften, Tochterunternehmen und Verbundenen Unternehmen werden diese Verbundenen Unternehmen einzeln und zusammen als „Hyperwallet“ bezeichnet.

Sie schließen einen Vertrag mit dem Verbundenen Unternehmen Ihres Standortlandes und erhalten die Dienste von diesem, wie in den [Bestimmungen zu Verbundenen Unternehmen und geltendem Recht](#) beschrieben. Diese Verbundenen Unternehmen können gemäß den Bestimmungen unter [Lizenzen und Beschwerden](#) in verschiedenen Ländern bei den jeweiligen Aufsichtsbehörden registriert und lizenziert sein.

Ungeachtet dessen, mit welchem Verbundenen Unternehmen Sie auf Grundlage Ihres Standortlandes die Vereinbarung eingehen, kann Hyperwallet alle Verpflichtungen, die Hyperwallet in diesen Nutzungsbedingungen auferlegt werden, an beliebige andere Verbundene Unternehmen, Bevollmächtigte, Zulieferer und Auftragnehmer delegieren, und Hyperwallet kann an diese Personen sämtliche Informationen weitergeben, die diese für die Erfüllung der an sie delegierten Pflichten benötigen.

2. Die Dienste

Die Dienste ermöglichen es Ihnen, Zahlungen von Ihrem Zahler und wie von diesem angewiesen über eine von mehreren angebotenen und durch Ihren Zahler unterstützten Methoden zu erhalten: z. B. Überweisung auf Ihr Bankkonto, Aufladung einer Prepaidkarte, die Ihnen durch einen Drittanbieter ausgestellt wurde („Hyperwallet-Karte“), Aufladen Ihrer bestehenden Debitkarte, Ausstellung eines E-Geld-Kontos (soweit verfügbar), Scheck, Barauszahlung an Niederlassungen eines Drittanbieters für Finanztransferdienste (z. B. Western Union) und sonstige Zahlungsmethoden (jede davon eine „Auszahlungsmethode“), jeweils soweit sie von Hyperwallet unterstützt und angeboten werden. Die Dienste werden mittels des Zahlungsportals, der Verbundenen Unternehmen und eines Netzwerks von Banken und Finanzdienstleistern („Netzwerkpartner“) erbracht und unterliegen den zusätzlichen Bestimmungen der [Bedingungen für Zahlungsdienstleistungen](#).

In einigen Ländern können die Dienste Finanztransfers, Ausgabe, Vertrieb oder Verkauf von elektronischem Geld („E-Geld“) oder Geldkarten und/oder die Möglichkeit, Zahlungen von Ihrem Zahler in Ihrer lokalen Währung zu erhalten, umfassen. Diese Dienste unterliegen zusätzlichen den [Bedingungen für Zahlungsdienste](#).

3. Einschränkungen des Geschäftszwecks

Die Dienste unterliegen bestimmten Beschränkungen sowie dem Vorbehalt der Verfügbarkeit, und möglicherweise stehen Ihnen nicht alle Dienste, Auszahlungsmethoden, Leistungsfunktionalitäten oder Zugänge zu den Dienste einschließlich des Zahlungsportals zur Verfügung. Die Dienste werden nicht gegenüber Verbrauchern oder der allgemeinen Öffentlichkeit angeboten und werden Ihnen nur im Zusammenhang mit Ihrer gewerblichen Beziehung zu einem Zahler und als festgelegter Zahlungsempfänger und Begünstigter eines

Zahlers bereitgestellt, damit Sie Gelder von Ihrem Zahler empfangen können.

Die Dienste sind dafür vorgesehen, Zahlungen für geschäftsbezogene und gewerbliche Aktivitäten, die nicht die Lohn- oder Gehaltszahlung betreffen, im Zusammenhang mit Ihrer Beziehung zu Ihrem Zahler zu ermöglichen, und sie sind nicht für persönliche, haushaltsbezogene oder familiäre Zwecke vorgesehen und dürfen nicht dafür verwendet werden. Indem Sie sich für die Dienste registrieren, bestätigen Sie, dass Sie die Dienste für gewerbliche Zwecke als unabhängiger Vertragspartner des Zahlers und nicht für den Eingang von Löhnen, von denen Abzüge vorzunehmen sind, oder in sonstiger Weise für persönliche, haushaltsbezogene oder familiäre Zwecke nutzen.

Ungeachtet der in diesen Bedingungen vorgesehenen Dienste ist Hyperwallet nicht verantwortlich oder haftbar für die Produkte, Dienstleistungen oder Tätigkeiten, für die Sie über das Zahlungsportal Zahlungen erhalten, oder für die Handlungen oder Unterlassungen eines Zahlers oder eines Dritten, insbesondere nicht für Streitigkeiten bezüglich an Sie gezahlter oder zu zahlender Beträge durch diesen Zahler oder sonstige Streitigkeiten. Zusätzliche Beschränkungen für die Nutzung der Dienste sind in den [Bedingungen für Zahlungsdienste](#) festgelegt.

4. Dienste Dritter

Im Zusammenhang mit dem Dienst können Sie sich dafür entscheiden, bestimmte Dienstleistungen von anderen Dienstleistern als Hyperwallet zu erhalten (jede derartige Dienstleistung ist eine „Drittleistung“ und jedes derartige Unternehmen ein „Dienstleister“). Hyperwallet trägt keine Verantwortung für diese Dienstleister, die Drittleistungen oder die Materialien, Informationen oder Ergebnisse, die über solche Drittleistungen verfügbar gemacht werden. Die jeweiligen Dienstleister können von Ihnen fordern, dass Sie für die Bereitstellung der Drittleistungen Geschäftsbedingungen oder Vereinbarungen zustimmen. Sie sind allein für Ihre Entscheidung und den Erhalt einer Drittleistung verantwortlich und tragen jegliches Risiko, das sich daraus ergibt. Wenn Sie sich für eine Drittleistung entscheiden, ermächtigen Sie Hyperwallet dazu, dem jeweiligen Dienstleister alle Dokumente und Informationen zu Ihnen und Ihrem Zahler zu übermitteln, die dieser zur Erbringung der Drittleistung an Sie benötigt. Dies umfasst unter anderem Ihre personenbezogenen Daten, die von diesem Dienstleister angefordert werden und die Sie Hyperwallet im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung und Ihrem Erhalt der Dienste zur Verfügung gestellt haben. Sie sind verantwortlich für die Fehlerfreiheit aller Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen und für die Sie genehmigt haben, dass sie den Dienstleistern übermittelt werden. Sie sichern zu und garantieren, dass Sie über alle Rechte an den Daten verfügen, die erforderlich sind, um diese Hyperwallet zur Verfügung zu stellen, und dass die in diesen Bedingungen vorgesehene Nutzung der Daten durch Hyperwallet keine Datenschutzbestimmungen oder sonstigen geschützten Rechte verletzt und nicht gegen geltende lokale, einzelstaatliche oder bundesrechtliche Gesetze, Verordnungen, Verfügungen oder Vorschriften verstößt. Sie stimmen zu, dass Sie mit der Entscheidung für den Erhalt einer Drittleistung und mit der Zustimmung und Autorisierung, dass Ihre Daten an einen Dienstleister übermittelt werden, alle Ansprüche gegen Hyperwallet aus der Nutzung Ihrer Daten durch einen Dienstleister aufgeben und darauf verzichten. Hyperwallet haftet in keinem Fall Ihnen oder einem Dritten gegenüber auf Ersatz für unmittelbare, mittelbare, Folge- oder konkrete Verluste oder Schäden oder auf Strafschadenersatz, ungeachtet dessen, ob diese Ansprüche sich aus Vertrag, unerlaubter Handlung (einschließlich Fahrlässigkeit), Gefährdungshaftung oder einer sonstigen Haftungsgrundlage ergeben oder ob Hyperwallet unter allen Umständen von der Wahrscheinlichkeit solcher Schäden Kenntnis hatte oder hätte haben müssen.

5. Berechtigung

Um zur Nutzung der Dienste berechtigt zu sein, müssen Sie als Zahlungsempfänger eines Zahlers benannt sein, in Ihrem Standortland mindestens die Volljährigkeit erlangt haben und in einem von Hyperwallet unterstützten Land ansässig sein. Um die Dienste zu erhalten, müssen Sie das Registrierungsverfahren durch die Angabe von aktuellen, vollständigen und zutreffenden Informationen, die während der Registrierung für das Zahlungsportal abgefragt werden, abschließen und den Dienstbedingungen zustimmen. Einige Registrierungs- und sonstigen personenbezogenen Daten können gelegentlich auch unmittelbar von Ihrem Zahler an Hyperwallet übermittelt werden. Mehrfachregistrierungen sind untersagt. Sie dürfen sich nur einmal registrieren, und jeder Nutzer muss eine gesonderte Registrierung vornehmen. Wenn wir für einen einzelnen Nutzer aktive Mehrfachregistrierungen feststellen, behalten wir uns das Recht vor, die Registrierungen zusammenzuführen oder zu beenden und uns ohne Benachrichtigung Ihnen gegenüber zu weigern, Ihnen die Nutzung der Dienste zu gestatten. Wenn Sie sich im Namen eines Unternehmens für die Dienste registrieren, müssen sie rechtlich dazu befugt sein, den Dienstbedingungen in dessen Namen zuzustimmen.

6. Überprüfung der Identität und der Berechtigungen Dritter

Sie bestätigen und stimmen zu, dass Hyperwallet jederzeit zum Zwecke der Erbringung der Dienste an Sie und als Bedingung für die Nutzung der Dienste in Übereinstimmung mit unserer [Datenschutzrichtlinie](#) Informationen von Ihnen anfordern kann, die es uns ermöglichen, Sie zu Zwecken der Leistungsbereitstellung an Sie angemessen zu identifizieren, Sie auffordern kann, Schritte zur Bestätigung der Fehlerfreiheit und/oder Vollständigkeit der Informationen, die Sie uns bereitgestellt haben, vorzunehmen, und/oder Ihre Informationen mithilfe externer Datenbanken oder anderer Mittel verifizieren kann. Die Daten, die wir von Ihnen anfordern, können Ihren Namen, Ihre Adresse, Ihr Geburtsdatum, Ihre Personalausweisnummer, Ihre Steuernummer, Ihre Telefonnummer, Ihre E-Mail-Adresse sowie sonstige Informationen, die es uns ermöglichen, Sie zu identifizieren, umfassen. Wir werden Sie gegebenenfalls darum bitten, uns als Nachweis z. B. Ihren Reisepass, Führerschein oder sonstigen amtlichen Lichtbildausweis vorzulegen. Es kann außerdem sein, dass wir Sie bei zusätzlichen Fragen kontaktieren. Hyperwallet behält sich das Recht vor, den Zugriff auf die Dienste aus beliebigen Gründen oder auch ohne Grund nach eigenem Ermessen zu beenden, auszusetzen, zu beschränken oder zu verweigern, wenn es uns nicht möglich ist, diese Informationen zu erhalten.

Sie erklären sich ausdrücklich mit der Weitergabe Ihrer Daten an Drittüberprüfungsdienste, Netzwerkpartner, Behörden und sonstige Dritte zu Zwecken der Überprüfung Ihrer Identität einverstanden, um den Vorschriften gegen Geldwäsche und Finanzierung von Terrorismus sowie zur Überwachung von Transaktionen und zur Meldung verdächtiger Aktivitäten zu entsprechen, oder wenn dies anderweitig erforderlich ist, um die Dienste Ihnen gegenüber zu erbringen. Sie bestätigen und genehmigen, dass Informationen zum Standort des Geräts, das Sie zum Zugriff auf das Zahlungsportal nutzen, zur Standortbestimmung verwendet, jederzeit während der Anmeldung im Zahlungsportal eingeholt und als Bestandteil der Dienste und Ihrer Berechtigung zur Nutzung der Dienste verwendet oder weitergegeben werden können. Sämtliche Dritte, an die Ihre Informationen übermittelt werden, sind zur Wahrung der Vertraulichkeit verpflichtet und dürfen die bereitgestellten Informationen nicht ohne Genehmigung für andere Zwecke als die Überprüfung Ihrer Identität, die Erfüllung unserer rechtlichen, aufsichtsbehördlichen und risikobedingten Vorgaben, die Erbringung der Dienste oder wie anderweitig in diesen Bedingungen oder in der [Datenschutzrichtlinie](#) festgelegt verwenden.

7. Ihre Aufgaben

Sie tragen die Verantwortung dafür, dass sämtliche Kennungen, Benutzernamen, Passwörter, persönliche Identifikationsnummern (PINs) oder sonstigen Codes, die Sie zum Zugriff auf das Zahlungsportal und die Dienste oder in Verbindung mit den Diensten nutzen, mit angemessener Sicherheit aufbewahrt und überwacht werden. Sie bestätigen ausdrücklich und stimmen zu, dass Sicherheitsmängel bezüglich dieser Elemente zu nicht genehmigten Transaktionen und/oder Verlusten für Sie führen können und dass Hyperwallet Ihnen diese Verluste nicht erstatten und Sie nicht in sonstiger Weise entschädigen muss. Sie erklären sich damit einverstanden, Hyperwallet unverzüglich über jede unbefugte Nutzung Ihres Zahlungsportals oder sonstige Sicherheitsverstöße zu informieren. Sie tragen die Verantwortung für alle Aufträge zur Geldübermittlung, die über Ihr Zahlungsportal eingehen, es sei denn, wir werden über eine unbefugte Nutzung in der in den vorliegenden Nutzungsbedingungen beschriebenen Weise informiert. Es wird Ihnen dringend nahegelegt, angemessene Sicherheitsmaßnahmen zu treffen, bevor Sie Informationen aus dem Zahlungsportal herunterladen. Wir übernehmen keine Verantwortung für Schäden an Computern oder sonstigem Eigentum, die sich aus der Nutzung des Zahlungsportals oder dem Herunterladen irgendwelcher Daten aus dem Zahlungsportal ergeben können.

Unbeschadet des Vorstehenden sind Sie verantwortlich für alle Aktivitäten, Handlungen oder Unterlassungen, die im Zusammenhang mit Ihrem Zahlungsportal vorgenommen werden, einschließlich der Inhalte Ihrer Übermittlungen über die Dienste. Sie tragen die Verantwortung für Ihre Internetverbindung oder sonstige Methode, die Sie zur Verbindung mit dem Zahlungsportal nutzen. Sie sichern zu, dass Ihr E-Mail-Konto und sämtliche an Ihr E-Mail-Konto gesendeten und von Ihrem E-Mail-Konto versandten Informationen sicher sind und niemand außer Ihnen Zugriff auf Ihr E-Mail-Konto hat. Sie bestätigen außerdem, dass es Sie nicht von Ihren Aufgaben gemäß der vorliegenden Vereinbarung befreit, wenn Sie Dritten die Vornahme konkreter Handlungen in Ihrem Namen gestatten. Des Weiteren bestätigen Sie und stimmen Sie zu, dass Sie Hyperwallet nicht für Haftungsansprüche aus Handlungen oder Unterlassungen dieser Dritten in Verbindung mit einer von Ihnen erteilten Genehmigung verantwortlich machen und Hyperwallet insoweit verteidigen und schadlos halten werden.

Ungeachtet anderer Bestimmungen in den vorliegenden Nutzungsbedingungen dürfen Sie Ihr Recht zur Nutzung des Zahlungsportals nicht an einen Dritten abtreten oder übertragen und nicht in sonstiger Weise einem Dritten einen gesetzlichen oder billigkeitsrechtlichen Anspruch in Verbindung mit dem Zahlungsportal verschaffen.

8. Verhalten des Nutzers

Sie erklären sich damit einverstanden, dass Sie die Dienste nicht für Folgendes verwenden dürfen oder verwendet werden:

1. zu rechtswidrigen, arglistigen, betrügerischen, wahrheitswidrigen, falsch darstellenden oder unehrlichen Zwecken oder im Zusammenhang mit rechtswidrigen, unmoralischen oder moralisch fragwürdigen Aktivitäten oder unmittelbar oder mittelbar in Verbindung mit Vorstehendem,
2. falls Sie sich in einem Land befinden, dort ansässig sind, arbeiten oder Geschäfte tätigen, in welchem die nachstehenden Beschränkungen gelten, deren Aufzählung Hyperwallet von Zeit zu Zeit ohne vorherige Benachrichtigung Ihnen gegenüber aktualisieren kann: Special Economic Measures Act (Gesetz zu besonderen wirtschaftlichen Maßnahmen;

- Kanada), United Nations Act (Gesetz zu den Vereinten Nationen; Kanada), Freezing Assets of Corrupt Foreign Officials Act (Gesetz zur Sicherstellung von Vermögensgegenständen von korrupten ausländischen Amtsträgern; Kanada), Specially Designated Nationals and Blocked Persons List (Liste der besonders ausgewiesenen Staatsangehörigen und gesperrten Personen) der U.S. Office of Foreign Assets Controls (Exportkontrollbehörde des US-Finanzministeriums, „OFAC“) oder Designated Foreign Terrorist Organizations List (Liste der ausgewiesenen terroristischen Organisationen) des US-Außenministeriums, je nach Anwendbarkeit und in der jeweils gültigen Fassung, oder (ii) alle geltenden Sanktionen, Richtlinien oder sonstigen Maßnahmen bezüglich Terrorismus oder Geldwäsche seitens des kanadischen Ministeriums für auswärtige Beziehungen und internationalen Handel, OFSI, OFAC oder der Vereinten Nationen oder einer anderen kanadischen, US-amerikanischen, australischen oder europäischen Behörde,
3. zu rechtswidrigen Zwecken, insbesondere Betrug und Geldwäsche; wir werden jede verdächtige Aktivität an die zuständige Strafverfolgungsbehörde melden,
 4. um zu versuchen, ein Gesetz oder eine Verordnung zu missbrauchen, auszunutzen oder zu umgehen,
 5. den Versuch, Sicherheitsmaßnahmen, Funktionalitäten, Zugangspunkte oder sonstige Merkmale der Leistung oder des Zahlungsportals zu manipulieren, zu hacken, zu ändern, als Frame einzubinden, mit Deep Links zu verbinden oder in sonstiger Weise zu umgehen oder dies zu versuchen,
 6. den unmittelbaren oder mittelbaren Versuch, die Dienste weiterzuverkaufen, ob gesondert oder als Bestandteil einer anderen Dienstleistung, oder
 7. jede Verwendung zu einem Zweck, den Hyperwallet nach alleinigem Ermessen oder ansonsten in den Dienstbedingungen untersagt.

9. Gebühren

Für die Dienste geltende Gebühren („Gebühren“) werden gemäß einer Vereinbarung zwischen Ihrem Zahler und Hyperwallet festgelegt. Durch Annahme der Nutzungsbedingungen stimmen Sie zu, sämtliche geltenden Gebühren im Zusammenhang mit dem Zahlungsportal und den Ihnen zur Verfügung gestellten oder von Ihnen gewählten Auszahlungsmethoden zu zahlen. Von Ihnen zu zahlende Gebühren werden entweder: i) bei Ihrer Ausführung der Transaktion von dem Betrag abgezogen, der in der jeweiligen Transaktion übermittelt wird, für die die Gebühr gilt (wenn Sie uns beispielsweise anweisen, eine Zahlung von Ihrem Zahler an Ihr Bankkonto über das Zahlungsportal zu empfangen, entspricht der auf Ihr Bankkonto überwiesene Betrag dem von Ihnen festgelegten Betrag abzüglich der Gebühr, die für die Überweisung von Geldern auf lokale Bankkonten gilt), und/oder ii) automatisch von den in Ihrem Zahlungsportal verfügbaren Mitteln abgezogen. Sie ermächtigen uns hiermit, sämtliche Gebühren von den übermittelten Beträgen beziehungsweise von den in Ihrem Zahlungsportal verfügbaren Mitteln abzuziehen. Alle Gebühren sind in US-Dollar angegeben, sofern nicht anderweitig vermerkt.

Des Weiteren können Netzwerkpartner und sonstige Dritte, die die Dienste unterstützen, zusätzliche Gebühren auf die Transaktionen erheben, welche von den gemäß Ihrem Zahlungsportal-Saldo verfügbaren Mitteln abgezogen werden. Falls Sie unrichtige Zahlungsinformationen angeben und eine Transaktion abgelehnt wird, können Hyperwallet von der Bank oder dem Finanzinstitut, welche(s) den Auftrag für die Transaktion erhält, Gebühren für die Ablehnung der Zahlung in Rechnung gestellt werden. Diese Ablehnungsgebühren liegen in Ihrer Verantwortung, und Hyperwallet kann sie von den in Ihrem Zahlungsportal verfügbaren Mitteln abziehen. Alle Bearbeitungsgebühren, Währungsumrechnungsgebühren oder

Vermittlergebühren, die von Ihrer Bank oder einem anderen Zahlungsdienstleister, der nicht unmittelbar mit Hyperwallet verbunden ist, in Rechnung gestellt werden, liegen in Ihrer alleinigen Verantwortung. Sie sind außerdem verantwortlich für Gebühren für SMS, Datendienste und ähnliche Telefon- oder Internetservicegebühren im Zusammenhang mit Ihrer Nutzung der Dienste über Computer, Mobilgeräte oder Sonstiges.

Hyperwallet behält sich das Recht vor, die Gebühren auf Anweisung Ihres Zahlers oder anderweitig nach eigenem Ermessen zu ändern oder in sonstiger Weise anzupassen. Aktualisierte Gebühren werden wir im Zahlungsportal veröffentlichen. Sofern nicht anderweitig angegeben, werden Gebühren unverzüglich wirksam.

10. Aussetzung oder Beendigung von Diensten

Hyperwallet kann jederzeit alle oder einen Teil der Dienste, einschließlich des Zugriffs auf das Zahlungsportal, aussetzen oder beenden, und zwar aus beliebigem Grund auf Entscheidung von Hyperwallet und/oder auf Anweisung Ihres Zahlers, jeweils nach deren alleinigem Ermessen. In diesem Fall wird Ihr Zugriff auf die und/oder Ihre Nutzung der betroffenen Dienste unverzüglich ausgesetzt beziehungsweise beendet.

11. Schließung Ihres Zahlungsportals

Sie können Ihr Zahlungsportal jederzeit schließen, indem Sie [uns kontaktieren](#). Mit dem Schließen Ihres Zahlungsportals werden wir alle ausstehenden Transaktionen stornieren. Ihnen steht dann ein beschränkter Zeitraum (den Hyperwallet bestimmt) zur Verfügung, um verbleibende Mittel zu überweisen. In diesem Zeitraum steht Ihnen Ihr Zahlungsportal zum Zweck der Übermittlung verbleibender Gelder oder Salden über Ihre Auszahlungsmethode zur Verfügung. Sie bestätigen, dass Sie, wenn Sie die Beziehung mit Ihrem Zahler fortsetzen und sich dafür entscheiden, Ihr Zahlungsportal zu schließen, keine weiteren Zahlungen von Ihrem Zahler empfangen können, sofern nicht das Zahlungsportal wiedereröffnet oder ein neues Zahlungsportal eröffnet wird.

Es ist Ihnen nicht gestattet, Ihr Zahlungsportal zur Umgehung von Ermittlungen zu schließen. Wenn Sie versuchen, Ihr Zahlungsportal zu schließen, während wir Ermittlungen durchführen, können wir, um Hyperwallet, dessen Verbundene Unternehmen, Netzwerkpartner oder einen Dritten vor Risiken im Zusammenhang mit Rückbuchungen, Rückbelastungen, Forderungen, Gebühren, Bußgeldern, Vertragsstrafen und sonstigen Haftungsansprüchen zu schützen, alle Mittel oder Salden bis zu 180 Tage einbehalten. Sie erklären sich damit einverstanden, bei sämtlichen Untersuchungen von vermuteten rechtswidrigen, betrügerischen oder missbräuchlichen Aktivitäten mitzuwirken und hinsichtlich aller Verpflichtungen im Zusammenhang mit Ihrem Zahlungsportal haftbar zu bleiben, auch nachdem das Zahlungsportal geschlossen wurde.

12. Heimfall

Wenn Sie mindestens drei (3) Jahre lang nicht auf Ihr Zahlungsportal zugreifen oder dieses so lange inaktiv bleibt, kann Hyperwallet Ihr Zahlungsportal schließen. Alle verbleibenden Mittel in Ihrem Zahlungsportal werden dann an den Eigentümer dieser Mittel, wie in den [Bedingungen für Zahlungsdienste](#) festgelegt, gesendet. Wenn Ihr Zahler der Eigentümer der Mittel ist, werden die Mittel an den Zahler zurückgesendet oder, falls erforderlich, in Übereinstimmung mit geltenden Gesetzen zu herrenlosen Gegenständen als Heimfallsgut eingezogen. Wenn Sie der Eigentümer sind, werden die Mittel an ihre Hauptadresse gesendet oder, falls erforderlich, in

Übereinstimmung mit geltenden Gesetzen zu herrenlosen Gegenständen gemäß der Tabelle in den [Bestimmungen zu Verbundenen Unternehmen und geltendem Recht](#) als Heimfallsgut eingezogen. Hyperwallet wird Ihren Sitz auf Grundlage der Informationen in Ihrem Profil im Zahlungsportal bestimmen. Wir werden angemessene Anstrengungen unternehmen, um Sie zu kontaktieren, bevor wir die in Ihrem Eigentum stehenden Mittel als Heimfallsgut einziehen. Wenn Ihre Mittel bereits als Heimfallsgut eingezogen wurden und Sie auf diese eingezogenen Mittel aus dem Zahlungsportal Anspruch erheben möchten, wenden Sie sich bitte an die zuständige Stelle des Bundesstaates oder Landes für die Verwaltung von herrenlosen Gegenständen. Wir können Ihnen Auskunft geben, ob Mittel als Heimfallsgut eingezogen wurden, wenn Sie [uns kontaktieren](#).

Unbeschadet des Vorstehenden wird der Einzug von Heimfallsgut bei Geldern auf Hyperwallet-Karten gegebenenfalls in der im geltenden Kartenvertrag festgelegten Art und Weise gehandhabt.

13. Streitschlichtungen

Informationen zu erhaltenen Zahlungen, in Ihrem Zahlungsportal vorgenommenen Überweisungen, Aktivitäten der Hyperwallet-Karte und bestimmten anderen Dienst-Aktivitäten werden im Bereich „Verlauf“ im Zahlungsportal angezeigt. Sie sollten Ihren Transaktionsverlauf regelmäßig prüfen und uns alle unbefugten Transaktionen, unbefugten Änderungen, verdächtigen Aktivitäten, Fehler, Unregelmäßigkeiten oder sonstigen Beschwerden unverzüglich [melden](#).

Um einen Anspruch wegen einer unbefugten oder inkorrekt ausgeführten Transaktion geltend zu machen, müssen Sie uns unverzüglich nach dem Transaktionszeitpunkt benachrichtigen. Ihnen ist bekannt, dass wir die unbefugte oder inkorrekte Transaktion unabhängig davon, wann Sie uns benachrichtigen, möglicherweise nicht rückgängig machen oder korrigieren können. Im Hinblick auf Transaktionen der Hyperwallet-Karte müssen Sie die in Ihrem Kartenvertrag festgelegten Anweisungen und Fristen beachten.

Nachdem Sie [Kontakt zu uns](#) aufgenommen haben, werden wir je nach Bedarf mit Ihnen und Ihrem Zahler zusammenarbeiten, um Ihre Beschwerde so schnell wie unter den gegebenen Umständen möglich beizulegen. In einigen Situationen kann es bis zu 8 Wochen dauern, Ihrer Beschwerde abzuhelpen. Gegebenenfalls benötigen wir von Ihnen Einzelheiten zu Ihrer Beschwerde in schriftlicher Form und fordern zusätzliche Informationen an, um Ihre Beschwerde zu untersuchen. Wenn Sie in den unter [Lizenzen und Beschwerden](#) aufgeführten US-Bundesstaaten ansässig sind und Geldübermittlungsdienste von HSI USA, Inc., wie in den [Bedingungen für Zahlungsdienste](#) aufgeführt, erhalten und der Ansicht sind, dass Ihre Frage oder Ihr Problem nach der [Kontaktaufnahme mit uns](#) weiterhin besteht, können Sie diese Bundesstaaten auch direkt kontaktieren, wie näher unter [Lizenzen und Beschwerden](#) beschrieben.

14. Schiedsvereinbarung (und Verbot von Gruppen-/Sammelklagen und nicht individualisierten Klageanträgen)

Die folgende Bestimmung zur Schiedsvereinbarung gilt nur für in den Vereinigten Staaten ansässige Personen und Nutzer der Dienste an Standorten, an denen die betreffenden Dienste wie in den [Bestimmungen zu Verbundenen Unternehmen und geltendem Recht](#) festgelegt dem Recht der Vereinigten Staaten unterliegen.

Die vorliegende Schiedsvereinbarung enthält Bestimmungen, die die Beilegung von rechtlichen Ansprüchen zwischen Ihnen und uns regeln. Diese sehen vor, dass Sie Ansprüche gegen uns einem verbindlichen und abschließenden Schiedsverfahren unterwerfen, es sei denn, Sie treten

innerhalb von 30 Tagen nach dem Tag der erstmaligen Annahme der Dienstbedingungen von der Schiedsvereinbarung zurück.

Hiermit stimmen Sie der schiedsgerichtlichen Beilegung aller Ansprüche vor einem einzelnen Schiedsrichter zu. Die Auswahl des Schiedsrichters sowie die Durchführung des Schiedsverfahrens erfolgt gemäß den Schiedsvorschriften und Mediationsverfahren für Handelssachen der American Arbitration Association (US-amerikanische Schiedsinstitution, „AAA“). Ein Gruppenschiedsverfahren oder Ähnliches ist nicht gestattet. Alle Anhörungen im Schiedsverfahren oder ähnlichen Verhandlungen sind in Austin, Texas, abzuhalten; Sie können sich jedoch für ein telefonisches Verfahren entscheiden oder auf Anhörungen verzichten.

Die Schiedsvorschriften und Mediationsverfahren für Handelssachen der AAA sind verfügbar unter: <https://www.adr.org/aaa/faces/rules> (Klicken Sie auf „Rules“ (Vorschriften), dann „Commercial Arbitration Rules and Mediation Procedures“). Mit Ihrer Zustimmung zur Verbindlichkeit der Dienstbedingungen (a) bestätigen Sie und stimmen Sie zu, dass Sie diese Vorschriften gelesen und verstanden haben, oder (b) verzichten Sie auf die Möglichkeit, die Vorschriften zu lesen, und auf sämtliche Ansprüche, dass diese Vorschriften ungerecht sind oder aus irgendwelchen Gründen nicht gelten sollten.

Alle Schiedssprüche sind rechtskräftig und verbindlich und können von jedem zuständigen Gericht vollstreckt werden.

Sie sind sich bewusst, dass wir Ihnen im Gegenzug für Ihre Zustimmung zu diesem Abschnitt die Dienste zu den genannten Bedingungen anbieten können und dass Ihre Zustimmung zu diesem Abschnitt eine unverzichtbare Gegenleistung für die vorliegende Vereinbarung ist.

Sie bestätigen außerdem und sind sich bewusst, dass bezüglich aller Ansprüche Folgendes gilt:

1. Sie verzichten auf Ihr Recht auf ein Schwurgerichtsverfahren und ein richterliches Verfahren,
2. Sie verzichten auf Ihr Recht einer Streitbeilegung vor einem Gericht und
3. Sie verzichten auf Ihr Recht, in einem Schiedsverfahren oder Prozess bezüglich eines solchen Rechtsstreits als Vertreter, öffentliche Belange vertretender Anwalt oder sonstiger Bevollmächtigter tätig zu werden oder als Mitglied einer Gemeinschaft von Klägern aufzutreten.

Wenn Sie nicht zurücktreten, (1) ist es Ihnen nur gestattet, Ansprüche gegen Hyperwallet individuell geltend zu machen, nicht als Kläger oder Mitglied einer Gruppen- oder Sammelklage oder einem Gruppen- oder Sammelverfahren, und (2) ist es Ihnen nur gestattet, individuellen Rechtsschutz (einschließlich Schadensersatz in Geld, einstweiliger Anordnungen und Feststellungsklagen) zu begehren.

Sofern eine Streitigkeit zwischen Ihnen und Hyperwallet auftritt, ist es unser Ziel, Ihre Bedenken zu untersuchen und uns damit zu befassen, und, sofern uns dies nicht zu Ihrer Zufriedenheit gelingt, neutrale und kosteneffiziente Mittel zur schnellen Beilegung des Rechtsstreits bereitzustellen. Streitigkeiten zwischen Ihnen und Hyperwallet bezüglich der Dienste können mittels [Kontaktaufnahme zu uns](#) und wie in vorstehender Bestimmung zur Streitschlichtung festgelegt gemeldet werden.

Sie und Hyperwallet stimmen jeweils zu, dass sämtliche Streitigkeiten oder Ansprüche, die zwischen Ihnen und Hyperwallet auftreten oder aufgetreten sind, insbesondere Ansprüche aus

Bundes- und einzelstaatlichen Gesetzen, auf Gewohnheitsrecht beruhende Ansprüche sowie Ansprüche aus Vertrag, unerlaubter Handlung, Betrug, fälschlicher Darstellung oder sonstigen Rechtsgrundlagen, ausschließlich mittels rechtskräftiger und verbindlicher Schiedssprüche und nicht durch ein ordentliches Gericht beigelegt werden. Davon ausgenommen ist die Geltendmachung von Ansprüchen vor einem Small Claims Court (einzelstaatliches US-Gericht für geringfügige Forderungen), sofern Ihre Ansprüche die Voraussetzungen hierfür erfüllen und solange die Sache bei diesem Gericht verbleibt und nur als Einzelprozess (keine Gruppen-, Sammelprozesse) in die nächste Instanz geht. Diese Schiedsvereinbarung ist weit auszulegen.

Sie und Hyperwallet stimmen zu, dass beide Parteien Ansprüche gegen die jeweils andere Partei nur auf individueller Basis und nicht als Mitglied einer sogenannten Gruppen- oder Sammelklage bzw. als Kläger in einem Gruppen- oder Sammelverfahren geltend machen dürfen. Sofern Sie und Hyperwallet nichts anderes vereinbaren, ist es dem/den Schiedsrichter(n) nicht gestattet, die Ansprüche von mehr als einer Person oder Partei zusammenzulegen oder zu verbinden oder in sonstiger Weise über zusammengelegte Verfahren, Sammel- oder Gruppenverfahren in irgendeiner Form zu verhandeln. Des Weiteren dürfen Schiedsrichter Rechtsschutz (einschließlich Schadensersatz in Geld, einstweiliger Anordnungen und Feststellungsklagen) nur zu Gunsten der beantragenden Einzelpartei zusprechen und nur insoweit, wie dieser Rechtsschutz für die individuellen Ansprüche dieser Partei erforderlich ist. Der zugesprochene Rechtsschutz darf sich nicht auf andere Kunden von Hyperwallet auswirken.

Sie können diese Schiedsvereinbarung ablehnen, indem Sie uns eine unterzeichnete schriftliche Mitteilung über ihren Rücktritt davon zusenden, welche Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer sowie die E-Mail-Adresse(n) enthält, die Sie für die Anmeldung in dem Zahlungsportal genutzt haben, für das der Rücktritt gilt. Diese Rücktrittsmittteilung muss spätestens 30 Tage (Datum des Poststempels) nach dem Tag der erstmaligen Annahme der Dienstbedingungen abgeschickt werden. Sie müssen diese Rücktrittsmittteilung senden an HSI USA Inc., Attention: Legal Department, 11401 Century Oaks Terrace, Suite 400, Austin, TX 78758, USA. Dieser Abschnitt wurde im Rahmen einer Transaktion im Zusammenhang mit zwischenstaatlichem Handel verfasst und unterliegt den Vorschriften des Federal Arbitration Act, 9 U.S.C.1-16.

15. Datenschutzrichtlinie

Mit der Zustimmung zu diesen Nutzungsbedingungen bestätigen und akzeptieren Sie die [Datenschutzrichtlinie](#) von Hyperwallet, welche von Zeit zu Zeit durch Veröffentlichung einer überarbeiteten Fassung der Richtlinie abgeändert werden kann. Die geänderte Fassung ist ab dem Zeitpunkt wirksam, an dem wir sie veröffentlichen. Die [Datenschutzrichtlinie](#) kann über folgenden Link eingesehen werden: [Datenschutzrichtlinie](#) sowie auf [hyperwallet.com](#).

16. Richtlinie zur elektronischen Signatur und zur Zusendung von Mitteilungen

Die [Richtlinie zur elektronischen Signatur und zur Zusendung von Mitteilungen](#) erläutert, wie Hyperwallet auf elektronischem Wege mit Ihnen kommuniziert. Soweit zulässig erklären Sie sich einverstanden und stimmen Sie zu, alle Mitteilungen, Vereinbarungen, Richtlinien, Anhänge, Nachträge, Erklärungen, Verlaufs- und Transaktionsinformationen, Dokumente, rechtlichen und aufsichtsbehördlichen Mitteilungen und Bekanntgaben sowie sonstigen Inhalte aller Art (zusammen „Mitteilungen“), die wir in Verbindung mit dem Zahlungsportal und den Diensten bereitstellen, auf elektronischem Wege und nicht in Papierform zu erhalten. Sie können über den folgenden Link auf die Richtlinie zugreifen: [Richtlinie zur elektronischen Signatur und zur Zusendung von Mitteilungen](#).

17. Kontaktaufnahme mit Ihnen

Sie sind sich bewusst und Sie stimmen zu, dass wir Sie zusätzlich zu den vorstehend beschriebenen elektronischen Mitteilungen unter Verwendung von Autodial-Anrufen oder vorab aufgezeichneten Sprachnachrichten oder Textnachrichten unter der/den Telefonnummer(n), die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, kontaktieren dürfen, um (i) Mitteilungen zu den Diensten, Ihrem Zahlungsportal oder Ihren Zahlungsportal-Aktivitäten zu übermitteln, (ii) auf Ihre Anfragen zu antworten und/oder (iii) Betrugsfälle zu untersuchen oder zu verhindern. Es können die üblichen Gebühren für Telefongespräche und Textnachrichten anfallen.

Sie sind sich bewusst und stimmen zu, dass wir ohne weitere Mitteilung oder Vorwarnung und nach unserem Ermessen Telefongespräche mit Ihnen oder einer Person, die in Ihrem Namen handelt, überwachen oder aufzeichnen können. Sie bestätigen und sind sich bewusst, dass Ihre Korrespondenz mit Hyperwallet ohne weitere Mitteilung oder Vorwarnung mitgehört, überwacht oder aufgezeichnet werden kann.

18. Kontaktaufnahme mit uns

Wenn Sie Fragen zu unseren Diensten, Ihrem Zahlungsportal oder einer Transaktion haben und/oder wenn Sie technischen Support benötigen, möchten wir Sie dazu anhalten, Ihren Zahler direkt zu kontaktieren. Ihr Zahler kann sich dann mit uns in Verbindung setzen, falls zusätzliche Hilfe und Support vonnöten sein sollten.

Alle Mitteilungen an Hyperwallet müssen per Postversand an die Postadresse für rechtliche Mitteilungen des Verbundenen Unternehmens von Hyperwallet, mit dem Sie den Vertrag über die Dienste gemäß den [Bestimmungen zu Verbundenen Unternehmen und geltendem Recht](#) abschließen, gesendet werden.

19. Urheberrechte und sonstige Rechte des geistigen Eigentums

Das Zahlungsportal enthält urheberrechtlich geschützte Materialien, Markenzeichen und sonstige rechtlich geschützte und in einigen Fällen vertrauliche Informationen von Hyperwallet und anderen (zusammen „geschütztes Material“), wozu unter anderem Texte, Dokumente, Informationen, Daten, Artikel, Bilder, Fotos, Grafiken, Software, Anwendungen, Videoaufzeichnungen, Audioaufzeichnungen, Töne, Muster, Funktionen und sonstige Materialien (zusammen mit dem geschützten Material: „Inhalte“) gehören. Die geschützten Materialien stehen im Eigentum von Hyperwallet, dessen Lizenzgebern und verschiedenen Dritten und werden von den geltenden Rechten des geistigen Eigentums, einschließlich der Gesetze und Abkommen zu Urheberrecht, Patenten und Markenzeichen, geschützt. Sie stimmen zu, geschütztes Material weder im Ganzen noch teilweise zu verändern, zu veröffentlichen, zu kopieren, zu übermitteln oder anzumelden, keinen Anspruch darauf zu erheben, sich nicht an dessen Übertragung oder Verkauf zu beteiligen, keine abgeleiteten Werke davon zu schaffen und dieses in keiner Weise zu verwerten; ausgenommen sind das Kopieren, das bei der üblichen Nutzung des Internets stattfindet, sowie persönliche Kopien von Zahlungsportal-Informationen, die Sie für Ihren persönlichen Gebrauch, beispielsweise für Ihre Unterlagen, erstellen. Sie erklären sich damit einverstanden, alle Urheber-, Marken-, Patent- und sonstigen Eigentumsrechte, die an geschütztem Material in dem Zahlungsportal bestehen, zu beachten. Die einzigen Rechte, über die Sie an geschütztem Material außerhalb der Dienstbedingungen verfügen können, sind die Rechte, die ihnen schriftlich von Hyperwallet oder anderen Inhabern von Rechten an geschütztem Material gewährt werden.

20. Links und Inhalte

Die im Zahlungsportal enthaltenen Links können Sie veranlassen, das Zahlungsportal zu verlassen, um auf andere Webseiten, auch Webseiten für Dritteleistungen („verlinkte Webseiten“), zuzugreifen. Die verlinkten Webseiten stehen nicht unter der Kontrolle von Hyperwallet, und wir tragen keine Verantwortung für die Inhalte von verlinkten Webseiten, die auf verlinkten Webseiten bereitgestellten Dienste oder enthaltenen Links oder die Änderungen oder Aktualisierungen solcher Webseiten, sofern nicht anderweitig auf solchen Webseiten vermerkt. Wir stellen Ihnen diese Links nur aus Gründen der Zweckmäßigkeit zur Verfügung. Wir werden Links im Zahlungsportal möglicherweise nach eigenem Ermessen ändern, hinzufügen oder löschen. Die Einbindung eines Links zu verlinkten Webseiten in unserem Zahlungsportal oder ein Link auf der Webseite eines Dritten zu unserem Zahlungsportal stellt keine Befürwortung unsererseits dar und spiegelt auch nicht notwendigerweise eine Verbindung mit deren Betreibern wider. Wenn Sie auf verlinkte Webseiten zugreifen, so geschieht dies auf eigenes Risiko.

Die Inhalte sind ausschließlich zu Informationszwecken bestimmt. Obwohl wir angemessene Bemühungen unternehmen, um die Qualität und Fehlerfreiheit der Inhalte zu gewährleisten, kann es sein, dass Fehler auftreten oder die bereitgestellten Informationen nicht vollständig, aktuell oder auf Ihre konkrete Situation zutreffend sind. Für etwaige Fehler oder Auslassungen übernehmen wir keine Haftung oder Verantwortung. Sie tragen die Verantwortung für die Beurteilung der Fehlerfreiheit, Vollständigkeit und Nützlichkeit einer Meinung, eines Ratschlags oder anderer Inhalte, die über das Zahlungsportal verfügbar sind oder von verlinkten Webseiten stammen.

21. Haftungsausschlüsse

Die Nutzung der Dienste und des Zahlungsportals geschieht auf eigenes Risiko. Das Zahlungsportal und alle damit verbundenen Informationen, Inhalte und/oder Materialien werden so, wie sie sind, ohne jegliche Gewährleistung bereitgestellt. Hyperwallet schließt hiermit jede ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung aus, insbesondere die Gewährleistung des Eigentumsrechts und die stillschweigend mitvereinbarte Gewährleistung der Gebrauchstauglichkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck und der Nichtverletzung sowie die Gewährleistung, die sich aus dem Gesetz oder einer regelmäßigen Verhaltensweise oder einem Handelsbrauch ergibt; dies gilt mit Ausnahme der Gewährleistung, die gemäß den für die vorliegende Vereinbarung geltenden Gesetzen besteht und nicht ausgeschlossen, beschränkt oder geändert werden kann. Der Ausschluss der Gewährleistung sowie die Haftungsbeschränkungen gelten in dem größten nach dem anwendbaren Recht zulässigen Umfang.

Ohne Beschränkung der Allgemeingültigkeit des Vorstehenden stimmen Sie zu, dass Hyperwallet keine Gewährleistung oder Zusicherung gibt, dass:

1. der Betrieb der Dienste ununterbrochen und fehlerfrei sein wird bzw. Mängel korrigiert werden,
2. die Dienste oder die Server, die diese verfügbar machen, frei von Viren oder sonstigen schädlichen Komponenten sind und/oder
3. die Nutzung bzw. die Ergebnisse der Nutzung der Dienste richtig, fehlerfrei, rechtzeitig oder in sonstiger Weise verlässlich sein werden.

Wir versuchen in angemessenem Umfang, Viren vom Zahlungsportal auszuschließen, können aber nicht gewährleisten, dass das Zahlungsportal jederzeit frei von Viren oder sonstiger

zerstörerischer Software sein wird.

Des Weiteren stimmen Sie ohne Beschränkung der Allgemeingültigkeit des Vorstehenden zu, dass Hyperwallet Ihnen gegenüber nicht verantwortlich oder haftbar ist für:

1. einen Zahler oder die Nichtleistung der Zahlung eines Zahler an Sie,
2. die Produkte oder Dienste, für die Sie Zahlungen über das Zahlungsportal oder die Dienste erhalten oder zu erhalten beabsichtigen,
3. unbefugten Zugriff auf Ihre Übertragungen oder Daten, versandte oder erhaltene oder nicht versandte oder nicht erhaltene Materialien oder Daten oder mittels der Dienste eingegangene Transaktionen oder deren Änderung,
4. Verluste aufgrund von Zahlungen an nicht vorgesehene Nutzer aufgrund der Eingabe unrichtiger Informationen durch Sie oder aufgrund von Zahlungen inkorrekt Betränge,
5. Dienstunterbrechungen, insbesondere Systemausfall, Stromausfall oder sonstige Unterbrechungen, die die Bearbeitung, Abwicklung, Annahme oder Auszahlung in Verbindung mit den Diensten beeinflussen, und/oder
6. die Unfähigkeit der Erfüllung unserer Verpflichtungen aufgrund von Faktoren, die außerhalb unserer Kontrolle liegen.

22. Haftungsbeschränkung

Hyperwallet, dessen Verbundene Unternehmen, Bevollmächtigte, Unterauftragnehmer, Stellvertreter, Netzwerkpartner oder Ihr Zahler sind in keinem Fall Ihnen oder einer anderen Partei gegenüber haftbar – und Sie verzichten hiermit auf jedes Recht, das Ihnen gegebenenfalls zusteht, um gegen die vorstehend genannten Rechtsträger zu klagen – für auf denjenigen Verlusten, Verletzungen oder Schäden beruhenden unmittelbaren oder mittelbaren Schadenersatz, Strafschadenersatz, Ersatz für konkrete, Neben-, Folge- oder sonstige Schäden (z. B. entgangenen Gewinn oder entgangene Ersparnisse), die aus Folgendem entstehen oder in irgendeiner Weise damit verbunden sind: (a) Ihrer Nutzung des Zahlungsportals oder der Dienste, (b) aus irgendeinem Grund auftretenden Fehlern, Versäumnissen oder Verzögerungen bei den Dienste, einer Funktionalität der Dienste oder einer Komponente des Zahlungsportals, insbesondere bei deren Nutzung bzw. einer Unmöglichkeit der Nutzung, (c) der Leistungserfüllung oder Nichterfüllung durch Hyperwallet, dessen Bevollmächtigte, Unterauftragnehmer oder Netzwerkpartner, durch einen Zahler oder durch Produkte oder Dienste von Drittanbietern oder verlinkte Webseiten, (d) unbefugten oder betrügerischen Transaktionen, die Sie betreffen, oder (e) der Nutzung mitgeteilter Informationen durch einen Anbieter von Drittleistungen, auch wenn diese Partei über die Möglichkeit von Schäden aus vorstehend Genanntem informiert wurde. Diese Haftungsbeschränkung gilt ungeachtet dessen, ob der geltend gemachte Anspruch auf Vertrag, unerlaubte Handlung, Fahrlässigkeit, Gefährdungshaftung oder anderes gestützt wird.

Hyperwallet, dessen Verbundene Unternehmen, Geschäftsführer, leitenden Angestellten oder Mitarbeiter oder Ihr Zahler haften in keinem Fall für eine Handlung oder Unterlassung eines Dritten, insbesondere der Bevollmächtigten, Unterauftragnehmer, Stellvertreter, Zulieferer oder Netzwerkpartner von Hyperwallet, anderer Nutzer des Zahlungsportals, der Anbieter von Drittleistungen oder von verlinkten Webseiten, oder bei Umständen, die außerhalb der zumutbaren Kontrolle von Hyperwallet liegen.

Die Ihnen gegenüber bestehende Gesamthaftung von Hyperwallet (einschließlich aller Verbundenen Unternehmen, Bevollmächtigten, Unterauftragnehmer, Stellvertreter und Netzwerkpartner von Hyperwallet) für sämtlichen Schadenersatz aus einem oder mehreren

Klagegründen überschreitet in keinem Fall den Betrag der tatsächlich bei Ihnen entstandenen unmittelbaren Schäden beziehungsweise, wenn dieser Betrag geringer ist, der von Ihnen für die jeweiligen Dienste, die Ihren Anspruch oder Ihre Klage auf Schadensersatz begründen, gezahlten Gebühren.

Einige Länder gestatten den Ausschluss von bestimmten Gewährleistungen oder die Beschränkung oder den Ausschluss der Haftung für Neben- oder Folgeschäden nicht. Dementsprechend werden die vorstehend genannten Beschränkungen gegebenenfalls durch die Gesetze in Ihrem Land in dem Maße eingeschränkt, wie diese Gesetze für die Dienstbedingungen gelten. Soweit das für Sie geltende Recht, dem die Dienstbedingungen unterliegen, Beschränkungen in den Dienstbedingungen einschränkt oder untersagt, besteht die Gesamthaftung von Hyperwallet (einschließlich aller Verbundenen Unternehmen, Bevollmächtigten, Unterauftragnehmer, Stellvertreter und Netzwerkpartner von Hyperwallet) Ihnen gegenüber im Abschluss der Erfüllung der betroffenen Transaktion, die für Sie aufgrund der Nichterfüllung der Dienste von Hyperwallet nicht erbracht werden konnte.

Hiermit verzichten Sie auf alle Rechte, einen Anspruch oder eine Klage im Zusammenhang mit dem Zahlungsportal später als ein (1) Jahr nach dem ersten Auftreten der Handlung, des Vorfalls, des Zustands oder der Unterlassung, auf die/den dieser Anspruch oder diese Klage gestützt wird, vorzubringen oder zu erheben.

Nichts in dieser Vereinbarung stellt einen Haftungsausschluss für eine Haftung unsererseits dar, die kraft Gesetz nicht ausgeschlossen werden kann. Die Parteien bestätigen, dass die jeweils andere Partei die vorliegende Vereinbarung im Vertrauen auf die in diesem Abschnitt festgelegten Haftungsbeschränkungen eingegangen ist und dass diese Beschränkungen eine wesentliche Grundlage der Übereinkunft zwischen den Parteien darstellen.

23. Schadensersatz

Sie stimmen zu, Hyperwallet, dessen Gesellschafter, Tochterunternehmen, Verbundenen Unternehmen, Geschäftsführer, leitenden Angestellten und Mitarbeiter für alle Verluste, Ansprüche, Forderungen und Schäden (tatsächliche und Folgeschäden) jeglicher Art – bekannt und unbekannt, erwartet und unerwartet, offengelegt und nicht offengelegt; insbesondere für Ansprüche Dritter, Haftpflichten, Verluste, Auslagen, Schadensersatz, Bußgelder, Vertragsstrafen (einschließlich zuerkannten Schadensersatzes oder Beträgen aus Vergleichen und angemessener Anwaltsgebühren) – zu entschädigen und schadlos zu halten, die sich aus oder in Verbindung mit Ihrer Verletzung der vorliegenden Vereinbarung, Ihrer Beziehung zu oder Ihren Geschäften mit Ihrem Zahler oder der Nutzung der Dienste oder des Zahlungsportals ergeben. Des Weiteren stimmen Sie zu, Hyperwallet für sämtliche Verluste zu entschädigen, die sich aus Handlungen unsererseits ergeben, die wir auf Ihre Anweisung oder auf Anweisung Ihres Zahlers vornehmen (es sei denn, die Verluste entstehen auf Grund von grober Fahrlässigkeit, Vorsatz oder Betrug unsererseits). Sie stimmen außerdem zu, uns für alle Verluste, die uns aus einem Fehler Ihrerseits bei der Bereitstellung von Informationen oder Anweisungen für Hyperwallet – egal ob mündlich oder schriftlich oder im Zahlungsportal – entstehen, zu entschädigen (es sei denn, die Verluste entstehen aufgrund von grober Fahrlässigkeit, Vorsatz oder Betrug unsererseits).

24. Recht auf Verrechnung

Sie stimmen zu, dass wir dazu befugt sind, die bei uns eingezahlten Mittel jederzeit mit Ihren Schulden oder Verbindlichkeiten uns gegenüber zu verrechnen. Wir können dieses Recht auf

Verrechnung ohne Mitteilung an Sie ausüben.

25. Keine Unterstützung

Es wird nicht notwendigerweise eine Unterstützung oder Billigung eines Dritten oder der Ratschläge, Meinungen, Informationen, Produkte oder Dienste eines Dritten durch das Zahlungsportal ausgedrückt oder angedeutet; dies gilt insbesondere für die Unterstützung oder Billigung eines Zahlers oder eines sonstigen Dritten.

26. Gerichtsstand

Die Dienstbedingungen unterliegen gemäß den [Bestimmungen zu Verbundenen Unternehmen und geltendem Recht](#) dem jeweiligen Recht Ihres Standortlandes und sind entsprechend auszulegen; dies gilt nicht für die Kollisionsnormen. Soweit das Recht der Vereinigten Staaten gilt, sind sämtliche Ansprüche und Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit den Dienstbedingungen mittels eines verbindlichen Schiedsverfahrens und der sonstigen Bestimmungen der vorstehenden Schiedsvereinbarung beizulegen. Soweit das Recht von England und Wales gilt, liegt die ausschließliche Zuständigkeit zur Beilegung von Rechtsstreitigkeiten oder Ansprüchen, die aus oder im Zusammenhang mit den Dienstbedingungen oder deren Gegenstand oder Zustandekommen entstehen (einschließlich außervertraglicher Rechtsstreitigkeiten oder Ansprüche), bei den Gerichten von England und Wales. Soweit kanadisches Recht gilt, unterliegen Rechtsstreitigkeiten und Ansprüche aus oder im Zusammenhang mit den Dienstbedingungen der Zuständigkeit der Gerichte der Provinz British Columbia und sind diesen vorzulegen; Sie unterwerfen sich hiermit der ausschließlichen Zuständigkeit der Gerichte der Provinz British Columbia für die rechtskräftige Entscheidung aller Prozesse, Klagen oder Verfahren aus oder im Zusammenhang mit den Diensten und dem Zahlungsportal und erkennen diese an.

SOWEIT NACH GELTENDEM RECHT ZULÄSSIG UND WIE IN DER FÜR DIE DIENSTBEDINGUNGEN GELTENDEN SCHIEDSVEREINBARUNG FESTGELEGT, VERZICHTEN DIE PARTEIEN HIERMIT UNEINGESCHRÄNKT AUF IHRE JEWEILIGEN RECHTE AUF EIN SCHWURGERICHTSVERFAHREN ODER EINE SAMMELKLAGE FÜR EINEN ANSPRUCH ODER KLAGEGRUND, DER SICH UNMITTELBAR ODER MITTELBAR AUF DIE DIENSTBEDINGUNGEN, DIE ZUGEHÖRIGEN DOKUMENTEN UND/ODER DIE GESCHÄFTE ZWISCHEN DEN PARTEIEN, DIE SICH AUF DEN GEGENSTAND DER DIENSTBEDINGUNGEN BEZIEHEN, STÜTZT ODER DARAUS ERGIBT.

27. Drittbegünstigte

Sie bestätigen und stimmen zu, dass (i) Sie kein Drittbegünstigter eines Vertrags zwischen Hyperwallet und einem Dritten sind und (ii) dass bei Nutzung der Dienste zum Erhalt einer Zahlung von einem Zahler dieser Zahler allein für die Bezahlung Ihnen gegenüber verantwortlich ist und dass alle Streitigkeiten in Verbindung mit dem Zahlungsver säumnis des Zahlers allein zwischen Ihnen und dem Zahler bestehen. Eine Person, die keine Vertragspartei der Dienstbedingungen ist, verfügt über keinerlei Rechte gemäß den Bestimmungen des britischen Contracts (Rights of Third Parties) Act 1999 oder anderen Grundlagen, um die Dienstbedingungen durchzusetzen. Unbeschadet abweichender Regelungen in vorliegender Vereinbarung sind HomeAway Holdings, Inc. und dessen Verbundene Unternehmen vorgesehene Drittbegünstigte dieser Dienstbedingungen, haben Anspruch auf die darin enthaltenen Rechte und Vorteile und können die vorliegenden Bestimmungen durchsetzen, als ob sie Parteien dieser Vereinbarung wären.

28. Verzicht

Versäumen wir es, bei einer Verletzung Ihrer Verpflichtungen gemäß den Dienstbedingungen durch Sie oder andere tätig zu werden, so stellt dies keinen Verzicht auf unser Recht, Maßnahmen im Hinblick auf nachfolgende oder ähnliche Verletzungen zu ergreifen, dar.

29. Abtretungen

Es ist Ihnen nicht gestattet, Ihre Rechte oder Verpflichtungen im Rahmen der Dienstbedingungen ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Hyperwallet abzutreten, abzulösen oder anderweitig zu übertragen. Wir können jedes Recht und jede Verpflichtung im Rahmen der Dienstbedingungen ohne Ihre Zustimmung abtreten.

30. Sonstige Bestimmungen

Sollte ein Teil der Dienstbedingungen als gemäß geltendem Recht unwirksam oder nicht durchsetzbar befunden werden, insbesondere die vorstehenden Gewährleistungsausschlüsse und Haftungsbeschränkungen, so bleiben die übrigen Bestimmungen der Dienstbedingungen weiterhin vollumfänglich wirksam. Sofern vorliegend nicht anderweitig festgelegt, stellen die Dienstbedingungen die gesamte Vereinbarung zwischen Ihnen und Hyperwallet hinsichtlich der Dienste und des Zahlungsportals dar und ersetzen alle vorherigen oder gleichzeitigen Mitteilungen und Entwürfe, ob elektronisch, mündlich oder schriftlich, zwischen Ihnen und Hyperwallet hinsichtlich der Dienste und des Zahlungsportals. Die Überschriften der Abschnitte in den Dienstbedingungen dienen ausschließlich der Orientierung und sind nicht von gesetzlicher oder vertraglicher Bedeutung. Es entspricht dem ausdrücklichen Wunsch der Parteien, dass die Dienstbedingungen und alle zugehörigen Dokumente auf Englisch verfasst sind. Wenn Sie die Dienstbedingungen in einer anderen Sprache lesen, hat im Falle eines Widerspruchs mit der anderen Sprache der englische Text Vorrang.

31. Begriffsbestimmungen

Die folgenden [in der englischen Originalfassung großgeschrieben] Begriffe haben, sofern sie nicht an anderer Stelle in den Nutzungsbedingungen definiert sind, die nachfolgende Bedeutung:

„**ACH**“ steht für eine elektronische Überweisungsmethode, die von Finanzinstituten in den Vereinigten Staaten genutzt und vom Automated Clearing House betrieben wird.

„**Verbundenes Unternehmen**“ steht für eine juristische Person, die zu einem beliebigen Zeitpunkt Kontrolle über Hyperwallet bzw. den Zahler ausübt oder unter ihrer Kontrolle oder unter gemeinsamer Kontrolle mit ihnen steht. Der Begriff „Kontrolle“ im Sinne dieser Begriffsbestimmung steht für direktes oder indirektes rechtliches oder wirtschaftliches Eigentum von mehr als 50 % der Gesamtheit der Stimmrechte der jeweiligen juristischen Person.

„**BACS**“ steht für ein elektronisches Überweisungssystem, das von Finanzinstituten im Vereinigten Königreich genutzt und von Bacs Payment Schemes Limited betrieben wird.

„**Werktag**“ bedeutet 6 Uhr bis 17 Uhr PST (Pacific Standard Time) von Montag bis Freitag, wobei bundesweite Feiertage in den Vereinigten Staaten und gesetzliche Feiertage in British Columbia, Kanada, und im Vereinigten Königreich hiervon ausgenommen sind.

„**Karte**“ steht für Plastikkarten, Transponderkarten, Chipkarten mit Geheimzahl,

Magnetstreifenkarten oder virtuelle Prepaid-Debitkarten, die von einem Finanzinstitut oder sonstigem ermächtigten Institut ausgegeben werden und auf die mittels der Dienste Zahlungen geleistet werden können.

„**EWR**“ meint den Europäischen Wirtschaftsraum, der aus den folgenden Ländern besteht: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Holland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

„**Nutzer von Hyperwallet Systems Europe Limited**“ bezeichnet einen im EWR ansässigen Zahlungsempfänger, der direkt E-Geld oder Geldüberweisungen von Hyperwallet Systems Europe Limited erhält.

„**Aussteller**“ steht für ein Finanzinstitut oder ein sonstiges ermächtigtes Institut, das Karten ausgibt.

„**Netzwerkpartner**“ steht für Dritte, wie beispielsweise teilnehmende Banken, Money Services Businesses (MSB), Kartenverbände, Aussteller, Abrechnungsunternehmen, Geldboten und sonstige Dienstleister.

„**Auszahlungsmethode**“ steht für eine oder mehrere Auszahlungsmethoden, wie beispielsweise Überweisung, Aufladen von Prepaid-Karten oder Debitkarten, Scheck, Bargeldauszahlung oder sonstige Methoden, die jeweils von Hyperwallet unterstützt werden.

„**Profil**“ steht für die Angaben zu Ihrer Identität und die von Ihnen vorgenommenen Einstellungen im Zahlungsportal.

„**SEPA**“ (Single Euro Payments Area) steht für den einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum, der auf einer Initiative der Europäischen Union zur Vereinfachung des auf Euro lautenden bargeldlosen Zahlungsverkehrs beruht.

„**Nutzungsbedingungen**“ steht für die anwendbaren, von Hyperwallet zur Verfügung gestellten und gelegentlich aktualisierten Bedingungen, mit denen der Zugriff auf die Anwendung und die Nutzung der Anwendung geregelt werden.

Bestimmungen zu Verbundenen Unternehmen und geltendem Recht

Dieses Dokument zu Verbundenen Unternehmen und geltenden gesetzlichen Bestimmungen ist ein Anhang zu den [Nutzungsbedingungen](#) und legt das Verbundene Unternehmen von Hyperwallet fest, das die Dienste für Sie erbringt und mit dem Sie je nach dem Land, in dem Sie ansässig sind, mit der Annahme solcher Dienste einen Vertrag schließen. Darüber hinaus ist darin das Recht angegeben, das gemäß der nachstehenden Tabelle auf die Bedingungen Anwendung findet und nach dem diese auszulegen sind.

Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit Änderungen an diesen Bedingungen vorzunehmen, indem wir eine überarbeitete Version in das Zahlungsportal einstellen. Die überarbeitete Version tritt mit dem Zeitpunkt der Einstellung in das Zahlungsportal in Kraft. Alle [in der englischen Originalfassung großgeschrieben] Begriffe, die hier nicht anderweitig definiert sind, haben die

ihnen in den [Nutzungsbedingungen](#) zugewiesene Bedeutung.

Ihr Standort	Verbundener Dienstleister	Status	Auf die Bedingungen anwendbares Recht	Impressum: Postanschrift für die Kontaktaufnahme mit uns
Vereinigte Staaten	HSI USA Inc.	HSI USA, Inc.: Lizenziertes Finanztransferunternehmen in verschiedenen US-Bundesstaaten HSI USA, Inc., ein gemäß den Gesetzen des US-Bundesstaates Utah gegründetes Unternehmen (Gründungsnr. 8753167-0142) mit Sitz in The New York Times Building, 620 Eighth Avenue, New York, NY 10018, USA	Vereinigte Staaten, US-Bundesstaat Texas[1]	Attention: Legal Department, 11401 Century Oaks Terrace, Suite 400, Austin, TX 78758 USA
Vereinigtes Königreich und die Länder des Europäischen Wirtschaftsraums: * Belgien Bulgarien Dänemark Deutschland Estland Finnland Frankreich Griechenland Holland * * * * * Liechtenstein Litauen Luxemburg Malta Norwegen Österreich Polen * Portugal Rumänien Schweden Slowakei Slowenien Spanien Tschechische Republik Ungarn Zypern	Hyperwallet Systems Europe Limited	Von der Finanzmarktaufsichtsbehörde des Vereinigen Königreiches (Financial Conduct Authority, FCA) zugelassenes E-Geld-Institut (FCA-Firmennummer 900698) Hyperwallet Systems Europe Limited, ein in England und Wales gegründetes Unternehmen (Unternehmensnr. 10215249) mit Sitz in 2nd Floor, 3 Hardman Square, Spinningfields, Manchester, Vereinigtes Königreich, M3 3EB	England und Wales	Attention: Legal Department, Suite 211, 63 St Mary Axe, London, EC3A 8LE, Vereinigtes Königreich
		Beim kanadischen FINTRAC (Financial Transactions and Reports Analysis Centre) registriertes Money Services		Attention: Legal

Kanada oder jedes sonstige Land, in dem Hyperwallet Dienste erbringt	Hyperwallet Systems Inc.	Business (MSB) Hyperwallet Systems Inc., ein gemäß den Bundesgesetzen von Kanada gegründetes Unternehmen (Gründungsnr. 373895-7) mit Sitz in Suite 2400, 745 Thurlow Street, Vancouver B.C. V6E 0C5 Kanada	Provinz British Columbia, Kanada[2]	Department, 300-950 Granville Street, Vancouver, BC V6Z 1L2, Kanada
--	--------------------------	--	-------------------------------------	---

[1] Nur vorbehaltlich des Geltungsumfangs bundesstaatspezifischer Gesetze über herrenlose Gegenstände des US-Bundesstaats, in dem Sie Ihren Wohnsitz haben.

[2] Nur vorbehaltlich des Geltungsumfangs provinzspezifischer Gesetze über herrenlose Gegenstände der Provinz, in der Sie Ihren Wohnsitz haben.

Bedingungen Für Zahlungsdienste

Dieses Dokument über Bedingungen für Zahlungsdienste ist ein Anhang zu den [Nutzungsbedingungen](#) und legt die zusätzlichen Bedingungen fest, die auf bestimmte Zahlungsdienste und Funktionalitäten anwendbar sind, die gegebenenfalls über die Dienste und das Zahlungsportal zur Verfügung gestellt und von bestimmten Verbundenen Unternehmen von Hyperwallet angeboten werden.

Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit Änderungen an diesem Anhang vorzunehmen, indem wir eine überarbeitete Version in das Zahlungsportal einstellen. Die überarbeitete Version tritt mit dem Zeitpunkt der Einstellung in das Zahlungsportal in Kraft. Alle [in der englischen Originalfassung großgeschriebenen] Begriffe, die hier nicht anderweitig definiert sind, haben die ihnen in den [Nutzungsbedingungen](#) zugewiesene Bedeutung.

1. Beschreibung der Zahlungsdienste

Sie erhalten über die Dienste Zahlungsbeträge vom Zahler über eine von mehreren Auszahlungsmethoden, die Ihnen zur Verfügung gestellt werden. Der Zahler bestimmt gewöhnlich, welche der Auszahlungsmethoden Ihnen zur Verfügung gestellt werden. Die Ihnen zur Verfügung gestellten Auszahlungsmethoden können die Möglichkeit umfassen, die Zahlungsbeträge wie folgt zu erhalten:

- durch Überweisung auf Ihr Bankkonto über lokale Clearing-Stellen oder Banküberweisung
- durch Überweisung auf Ihre Hyperwallet-Karte (wie nachfolgend definiert)
- durch Überweisung auf Ihre persönliche Debitkarte
- durch Einrichtung eines E-Geld-Kontos (wo verfügbar)
- per Scheck
- durch Bargeldabholung an Niederlassungen von Drittanbietern von Finanztransferdiensten (z. B. Western Union, MoneyGram) und
- mittels sonstiger Auszahlungsmethoden, die von Hyperwallet jeweils unterstützt und zur Verfügung gestellt werden.

Wenn Sie berechtigt sind, die Dienste gemäß den [Nutzungsbedingungen](#) in Anspruch zu nehmen,

und die Registrierung der Einzelheiten zur Auszahlungsmethode (z. B. Angaben zur Bankverbindung) und der Einstellungen durch Sie oder den Zahler abgeschlossen ist, können Sie die Gelder über die für Sie festgelegte Auszahlungsmethode gemäß den Anweisungen des Zahlers erhalten, sofern und soweit Hyperwallet die entsprechenden Gelder und vollständige Zahlungsanweisungen vom Zahler erhalten hat. Sie können gegebenenfalls eine Auszahlungsmethode für jede Auszahlung wählen oder eine Standardauszahlungsmethode für den Erhalt aller Zahlungen festlegen. Die Auszahlungsmethoden umfassen entweder die Überweisung von Geldern durch Hyperwallet von dem Zahler und in dessen Namen über Ihre Auszahlungsmethode oder, falls ausdrücklich angegeben, die Aufbewahrung von Geldern durch Hyperwallet in Ihrem Namen als geldwerte Einheiten oder über die Bereitstellung von E-Geld, wie nachfolgend festgelegt.

2. Allgemeine Zahlungsbedingungen

Bankkonto

Mit der Weisung uns bzw. Ihrem Zahler gegenüber, eine Überweisung auf Ihr Bankkonto vorzunehmen, bestätigen Sie, dass Sie der Inhaber des Bankkontos sind, die Richtigkeit der uns gegenüber gemachten Angaben zum Bankkonto geprüft haben und ermächtigt sind, Transaktionen in Bezug auf das Bankkonto zu veranlassen. Hyperwallet nimmt elektronische Gutschriften und Lastschriften über Clearing-Stellen und/oder Überweisungen an Ihre Bank in der vom Zahler angegebenen Höhe unter der Voraussetzung vor, dass ausreichende Mittel zur Verfügung stehen. Sie erklären sich damit einverstanden, dass Sie Hyperwallet durch Ihren Auftrag zur Überweisung auf Ihr Bankkonto dazu ermächtigen, die Überweisungen auf Ihr angegebenes Giro- oder Sparkonto und von diesem auszuführen und im Falle von irrtümlich vorgenommenen Gut- oder Lastschriften die notwendigen Korrekturen vorzunehmen. Wir genehmigen dies oder wir nutzen möglicherweise andere Methoden für die Bearbeitung einer bestimmten Überweisung, beispielsweise Banküberweisung. Eine Überweisung kann nach der Erteilung der Ermächtigung zur Vornahme der Überweisung nur dann storniert werden, wenn Sie die Stornierung so vornehmen, dass wir und Ihre Bank eine angemessene Möglichkeit haben, gemäß der Stornierung zu handeln.

Es kann zwei bis fünf Werktage dauern, bis der Überweisungsbetrag auf Ihr Bankkonto überwiesen wird. In einigen Fällen stellen wir Ihnen über das Zahlungsportal eine Schätzung zur Verfügung, wie lange die Bearbeitung Ihrer Transaktion dauern wird. Auch wenn wir in der Lage sind, einen zeitlichen Rahmen anzugeben, wann die Gelder bei der von Ihnen angegebenen Bank eintreffen, können wir keine Verantwortung für Verzögerungen übernehmen, die auf die Bearbeitung der Transaktion durch Clearing-Stellen oder Ihre Bank zurückzuführen sind, und nicht gewährleisten, dass Ihre Bank Ihnen die Gelder an dem Tag zur Verfügung stellt, an dem die Überweisung bei Ihrer Bank eingeht.

Sie müssen uns die richtigen Angaben für das Bankkonto, auf welchem die Überweisung eingehen soll, zur Verfügung stellen. Machen Sie unrichtige Angaben zum Bankkonto, erklären Sie sich damit einverstanden, dass Sie Hyperwallet nicht haftbar machen für etwaige Ansprüche oder Verluste wegen der unrichtigen Ausführung einer Transaktion, insbesondere wenn Gelder irrtümlich auf einem anderen Bankkonto eingehen oder sonstige Fehler unterlaufen. Ihre Bank und/oder einer Clearing-Stelle angehörige Banken können eine Gebühr für die Rückbuchung oder eine sonstige Gebühr im Zusammenhang mit der versuchten Überweisung in Rechnung stellen. Muss Hyperwallet eine solche Gebühr bezahlen bzw. wird Hyperwallet eine solche Gebühr in Rechnung gestellt, wird die Gebühr an Sie weitergegeben und von dem Guthaben in Ihrem

Zahlungsportal oder von sonstigen Ihnen auszahlenden Beträgen in Abzug gebracht.

Wir übernehmen keine Haftung, falls Sie unzureichende Mittel für eine Überweisung haben, Ihr Bankkonto geschlossen ist, die Transaktion über von uns oder von Ihrer Bank festgelegte Höchstbeträge oder Häufigkeitsgrenzen hinausgeht, Ihre Bank eine Transaktion oder die Teilnahme an der elektronischen Finanzierung verweigert, die Transaktion nicht bearbeitet oder von Ihrer Bank zurückgewiesen wird oder wir Ihnen ansonsten mitteilen, dass Ihr Auftrag nicht bearbeitet wird. Wir übernehmen keine Verantwortung für Handlungen, die Ihre Bank mit Blick auf eine solche Überweisung auf Ihr Bankkonto ergreift, zum Beispiel eine Verrechnung der Überweisung mit Beträgen, die der Bank aufgrund eines überzogenen Kontos, ausstehender Gebühren oder anderweitig geschuldet werden.

Hyperwallet-Karte

Ihnen kann im Zusammenhang mit den Diensten eine Prepaid-Karte von Visa® oder MasterCard® ausgestellt werden („Hyperwallet-Karte“). Die Hyperwallet-Karte kann den Namen oder das Logo von „Hyperwallet“ oder den Namen oder das Logo Ihres Zahlers tragen. Bei der Hyperwallet-Karte kann es sich um eine tatsächliche oder um eine virtuelle Karte handeln. Ihre Hyperwallet-Karte wird von einem Finanzinstitut („Aussteller“) ausgestellt. Die Verwendung der Hyperwallet-Karte unterliegt den Bedingungen der anwendbaren Karteninhabervereinbarung des Ausstellers, die über den folgenden Link aufgerufen werden kann: [Rechtlicher Hinweis](#). Alternativ können Sie ein Exemplar der Karteninhabervereinbarung über den folgenden Link von uns anfordern: [Kontaktaufnahme](#).

Die Hyperwallet-Karte ist keine Kreditkarte und kein Giro-, Spar-, Einlagen- oder sonstiges Bankkonto in Ihrem Namen. Sie steht Ihnen nur im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme der Dienste zur Verfügung und ist in keiner Weise mit anderen Konten verbunden, die Sie möglicherweise haben. Auf Ihre Hyperwallet-Karte überwiesene Gelder gehören nicht länger Hyperwallet, sondern dem Aussteller. Guthaben auf Hyperwallet-Karten werden vom Aussteller auf von der FDIC oder entsprechenden staatlich versicherten Konten gehalten.

Werden wir von Ihnen oder Ihrem Zahler angewiesen, Gelder auf Ihre Hyperwallet-Karte zu überweisen, ermächtigen Sie uns, vorbehaltlich etwaiger für Ihre Hyperwallet-Karte geltender Höchstbeträge regelmäßig und ohne weitere Weisungen oder Handlungen Ihrerseits Gelder auf Ihre Hyperwallet-Karte zu überweisen. Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit die auf Ihre Hyperwallet-Karte überwiesenen Zahlungsbeträge nach unserem alleinigen Ermessen zu verzögern oder einzuschränken und/oder vor dem Überweisen von Geldern weitere Unterlagen anzufordern.

Auf Ihre Hyperwallet-Karte überwiesene Gelder stehen im Allgemeinen innerhalb eines (1) Werktages (nachfolgend definiert) nach dem Tag des Eingangs des Transaktionsauftrags bei uns zur Verfügung. Die Währung, in welcher die Gelder auf die Hyperwallet-Karte überwiesen werden, ist abhängig von der Währung der von Ihrem Zahler erhaltenen Gelder und von den Anforderungen des Ausstellers und kann darüber hinaus auch von Visa bzw. MasterCard vorgegeben werden.

Hyperwallet-Karten stellen keine Darlehensfunktionen oder Dispositionskredite zur Verfügung. Hyperwallet gestattet keine Transaktionen mit Prepaid-Karten, wenn unzureichende oder keine Mittel auf der Karte zur Verfügung stehen. Beruht ein negatives Guthaben auf der Karte auf von einem Händler forcierten Transaktionen, auf dem Zeitpunkt der Abrechnung oder auf Fehlern,

stellt Hyperwallet Ihnen keine Gebühren für das Überziehen in Rechnung.

Persönliche Debitkarte

Unter bestimmten Umständen kann der Zahler die Möglichkeit unterstützen, Ihre Zahlungsbeträge auf Ihre bestehende, mit einem US-Bankkonto verbundene Debitkarte von Visa® oder MasterCard® („Debitkarte“) zu überweisen. Ihre Debitkarte muss von der die Debitkarte ausstellenden Bank dafür aktiviert sein. Die Nutzung der Debitkarte einschließlich Guthaben, Transaktionsverlauf, Gebühren sowie sonstiger Ein- und Beschränkungen unterliegen den von Ihrer Bank festgelegten Bedingungen.

Mit der Weisung uns bzw. Ihrem Zahler gegenüber, eine Überweisung auf Ihre Debitkarte vorzunehmen, bestätigen Sie, dass Sie der Inhaber der Debitkarte und des damit verbundenen Bankkontos sind, die Richtigkeit der uns gegenüber gemachten Angaben zur Debitkarte geprüft haben und ermächtigt sind, Transaktionen über die Debitkarte zu veranlassen. Hyperwallet nimmt elektronische Gutschriften und Lastschriften über Visa®, MasterCard® und andere Bankennetzwerke in der von Ihnen angegebenen Höhe unter der Voraussetzung vor, dass ausreichende Mittel zur Verfügung stehen. Sie erklären sich damit einverstanden, dass Sie Hyperwallet mit Ihren Aufträgen zur Überweisung auf Ihre Debitkarte ermächtigen, die Überweisungen auf Ihre angegebene Debitkarte und von dieser auszuführen und im Falle von irrtümlich vorgenommenen Gut- oder Lastschriften notwendige Korrekturen vorzunehmen. Überweisungen auf Debitkarten, die Ihnen nicht gehören, oder Überweisungen auf Kreditkarten (auch wenn diese Ihnen gehören) sind nicht gestattet.

Auf Ihre Debitkarte überwiesene Gelder gehören nicht länger Hyperwallet, sondern der Bank, die Ihre Debitkarte ausgestellt hat. Werden wir von Ihnen oder Ihrem Zahler angewiesen, Gelder auf Ihre Debitkarte zu überweisen, ermächtigen Sie uns, vorbehaltlich der für Ihre Debitkarte geltenden Höchstbeträge regelmäßig und ohne weitere Weisungen oder Handlungen Ihrerseits Gelder auf Ihre Debitkarte zu überweisen. Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit die auf Ihre Debitkarte überwiesenen Zahlungsbeträge nach unserem alleinigen Ermessen einzuschränken und/oder vor dem Laden von Geldern weitere Unterlagen anzufordern.

Auf Ihre Debitkarte überwiesene Gelder stehen im Allgemeinen innerhalb eines (1) Werktages (nachfolgend definiert) nach dem Tag des Eingangs des Transaktionsauftrags bei uns zur Verfügung. Wir übernehmen keine Verantwortung für Verzögerungen, die von Visa® oder MasterCard® oder von Netzwerken oder externen Bearbeitern verursacht werden oder auf die Bearbeitung, die Nichtbearbeitung oder die verzögerte Bearbeitung einer Transaktion durch Ihre Bank zurückzuführen sind, und wir können nicht gewährleisten, dass Ihre Bank Ihnen die Gelder an dem Tag zur Verfügung stellt, an dem die Überweisung auf Ihrer Debitkarte eingeht. Die Währung, in welcher die Gelder auf die Debitkarte überwiesen werden, ist abhängig von der Währung der vom Zahler erhaltenen Gelder und von den Anforderungen der Bank, welche die Debitkarte ausgestellt hat, und kann darüber hinaus auch von Visa® bzw. MasterCard® vorgegeben werden.

Sie müssen uns die richtigen Angaben für die Debitkarte, auf welche die Überweisung der Gelder vorgenommen werden soll, zur Verfügung stellen. Machen Sie unrichtige Angaben zur Debitkarte, erklären Sie sich damit einverstanden, dass Sie Hyperwallet nicht haftbar machen für etwaige Ansprüche oder Verluste wegen der unrichtigen Ausführung einer Transaktion, insbesondere

wenn Gelder irrtümlich auf einer anderen Debitkarte eingehen oder sonstige Fehler unterlaufen. Ihre Bank kann eine Gebühr für die Rückbuchung oder eine sonstige Gebühr im Zusammenhang mit der versuchten Überweisung in Rechnung stellen. Muss Hyperwallet eine solche Gebühr bezahlen bzw. wird Hyperwallet eine solche Gebühr in Rechnung gestellt, wird die Gebühr an Sie weitergegeben und von dem Guthaben in Ihrem Zahlungsportal oder von sonstigen Ihnen auszustellenden Beträgen in Abzug gebracht.

Wir übernehmen keine Haftung, falls Sie unzureichende Mittel für eine Überweisung haben, Ihre Debitkarte und das damit verbundene Bankkonto geschlossen sind, die Transaktion über von uns, Visa® oder MasterCard®, Netzwerken oder externen Bearbeitern oder von Ihrer Bank festgelegte Höchstbeträge oder Häufigkeitsgrenzen hinausgeht, Ihre Bank eine Transaktion oder die Teilnahme an der elektronischen Finanzierung verweigert, die Transaktion nicht bearbeitet oder von Ihrer Bank zurückgewiesen wird oder wir Ihnen ansonsten mitteilen, dass Ihr Auftrag nicht bearbeitet wird. Wir übernehmen keine Verantwortung für Handlungen, die Ihre Bank mit Blick auf eine solche Überweisung auf Ihre Debitkarte ergreift, zum Beispiel eine Verrechnung der Überweisung mit Beträgen, die der Bank aufgrund eines überzogenen Kontos, ausstehender Gebühren oder anderweitig geschuldet werden.

Scheck

Weisen Sie uns an, Gelder an Sie zu übermitteln und als Auszahlungsmethode einen Scheck auszustellen, sind Sie dafür verantwortlich, die Richtigkeit der uns von Ihnen zur Verfügung gestellten Postanschrift zu bestätigen. Wir senden keine Schecks an Postfachadressen. Schecks werden nur auf Sie als berechtigten Zahlungsempfänger eines Zahlers ausgestellt. Auf Dritte lautende Schecks werden nicht ausgestellt.

Schecks über auszustellende Zahlungsbeträge werden im Allgemeinen innerhalb von fünf (5) Werktagen nach Eingang Ihres Auftrags und der Bestätigung der Richtigkeit und Vollständigkeit der Zahlungs- und Versandangaben auf dem Postweg an Sie gesendet. Die Zustelldauer ist abhängig vom jeweiligen Land. Expresszustellungen sind nicht möglich. Hyperwallet kann den Betrag von Scheck-Transfers einschränken oder Beschränkungen bezüglich der Adresse oder des Landes festlegen, an welche bzw. in welches der Scheck gesendet wird. Wird ein Scheck nicht innerhalb von 90 Tagen nach dem Ausstellungsdatum eingelöst, wird er storniert, und die Gelder werden unter Erhebung einer Gebühr in das Zahlungsportal zurückgebucht.

Bargeldabholung

Weisen Sie uns an, Gelder für eine Bargeldabholung an Standorte von Drittanbietern von Finanztransferdiensten, die von Hyperwallet unterstützt werden, wie beispielsweise Western Union oder MoneyGram, zu überweisen, ermächtigen Sie uns, Gelder und Auszahlungsweisungen an diese Dritten, über die Hyperwallet keine Kontrolle hat, zu überweisen bzw. weiterzugeben. Bargeldabholdienste unterliegen den Bedingungen der entsprechenden Gesellschaften, die von Western Union bzw. MoneyGram festgelegte Gebühren für die von Ihnen gewählten Dienste (sofern diese zur Verfügung stehen) vorsehen können; eine Beschreibung finden Sie unter www.westernunion.com oder www.moneygram.com.

Die Dienste und die Verfügbarkeit der Gelder sind abhängig von bestimmten Faktoren, wie beispielsweise den ausgewählten Diensten, den gewählten Optionen für eine spätere Auslieferung, dem übermittelten Betrag, dem Zielland, der Verfügbarkeit der Währung, aufsichtsrechtlichen Belangen, Verbraucherschutzbelangen, Ausweisanforderungen,

Lieferbeschränkungen, den Geschäftszeiten am Standort und Zeitverschiebungen.

Für Transaktionen, die nicht innerhalb der von Western Union bzw. MoneyGram festgelegten Frist nach dem Datum der Versendung abgeholt oder storniert werden, können Verwaltungsgebühren und/oder Währungsumrechnungsgebühren und/oder Verluste in Rechnung gestellt und vom übermittelten Betrag in Abzug gebracht werden.

Währungen

Unter bestimmten Umständen können Ihnen vom Zahler geschuldete Gelder in verschiedenen Währungen zur Verfügung stehen, die von uns unterstützt werden. Die zur Verfügung gestellten Währungen sind abhängig von den Finanzierungsanforderungen Ihres Zahlers. Sie können Gelder in Ihrem Zahlungsportal nicht umtauschen, um die Gelder in einer anderen Währung zu halten (außer im Zusammenhang mit einer Auszahlung über eine Auszahlungsmethode, für die es die jeweilige Währungsoption gibt), und Sie erklären sich damit einverstanden, dass Sie nicht versuchen werden, mehrere Währungen für spekulative Transaktionen zu verwenden. Sie können nur zum Zeitpunkt und im Zusammenhang mit der angeforderten Auszahlung über eine Auszahlungsmethode beantragen, in Ihrem Zahlungsportal vorhandene Gelder in einer anderen Währung zu erhalten. Fordern Sie eine Auszahlung in einer anderen Währung als derjenigen der Einzahlung im Zahlungsportal an, wird der Wechselkurs, der eine Transaktionsgebühr beinhaltet, zum Zeitpunkt der Bearbeitung der Transaktion bestimmt und vom Überweisungsbetrag in Abzug gebracht. Die für Ihre Transaktion geltenden Gebühren und Wechselkurse werden Ihnen im Zahlungsportal zur Verfügung gestellt, wenn Sie die Transaktion einleiten. Sie übernehmen die Verantwortung für alle Risiken, die mit dem Erhalt einer Auszahlung in der jeweiligen Währung verbunden sind.

Optionale Zusatzdienste

Hyperwallet bietet gelegentlich optionale Zusatzdienste an. Diese Dienste können die Möglichkeit umfassen, Waren oder Dienstleistungen von Ihrem Zahler über Ihr Zahlungsportal zu kaufen oder den Kauf durch Anreize zu unterstützen („Spendback“ und „Spendback-Anreiz“), eigene Gelder in Ihr Zahlungsportal als „Produkt-Geld“ für Spendback-Käufe über teilnehmende PayNearMe-Standorte zu laden oder Gelder von einer Hyperwallet-Karte auf Ihr Bankkonto zu überweisen, außerdem das Ausfüllen und Ausdrucken von US-amerikanischen Steuerformularen für in- und ausländische Zahlungsempfänger sowie sonstige Dienste und Funktionalitäten, die gelegentlich von uns angeboten und unterstützt werden. Hyperwallet kann diese Dienste jederzeit ohne Ankündigung anbieten, einschränken, beschränken oder einstellen.

Ernennung von Verbundenen Unternehmen als Vertreter

Die Dienste werden über die Technologieplattform für Zahlungen von Hyperwallet, seinen Verbundenen Unternehmen und ein Netzwerk von Banken und Finanzdienstleistern (wobei Netzwerke von Banken und Finanzdienstleistern „Netzwerkpartner“ genannt werden) erbracht. Bezüglich dieser Verbundenen Unternehmen bestätigen Sie und erklären Sie sich einverstanden, dass das Hyperwallet-Unternehmen, mit dem sie vertraglich in Verbindung stehen, jedes seiner Verbundenen Unternehmen ausdrücklich zum Vertreter bestellt und im erforderlichen Umfang und nach seinem alleinigen Ermessen mit der Erfüllung aller seiner gesetzlichen, behördlichen oder vertraglichen Pflichten und Anforderungen gemäß diesen Bedingungen beauftragt.

Zusätzliche Einschränkungen

Die Dienste, die Gebühren, die Kosten sowie die Verfügbarkeit und der Zeitpunkt des Erhalts von Zahlungsbeträgen können durch eine Reihe von Faktoren beeinträchtigt, beschränkt, verzögert oder eingeschränkt werden, die außerhalb unserer Kontrolle liegen; hierzu gehören z. B. die Finanzierung durch den Zahler, die ausgewählte Auszahlungsmethode, die Anforderungen der Netzwerkpartner, die Verfügbarkeit von Devisen, aufsichtsrechtliche und Compliance-Anforderungen, Länder- und Liefereinschränkungen, Zeitverschiebungen sowie sozialwirtschaftliche und staatliche Faktoren. Hyperwallet gewährleistet die Verfügbarkeit von Auszahlungsmethoden nicht und gibt keine Zusicherungen, Gewährleistungen oder sonstigen Zusagen ab für die konkrete Leistungsbereitschaft, Gebühren, Kosten, Verfügbarkeit oder Fristen und haftet Ihnen gegenüber nicht für irgendwelche negativen Auswirkungen, Beschränkungen, Verzögerungen oder Einschränkungen.

Sie bestätigen hiermit, dass Sie die Dienste nur für die Bearbeitung von Transaktionen im Namen des registrierten Inhabers des Zahlungsportals nutzen. Hyperwallet untersagt die Nutzung der Dienste, wenn Sie sich als eine andere natürliche oder juristische Person ausgeben oder fälschlich eine Verbindung zu einer natürlichen oder juristischen Person beanspruchen. Übermittelt ein Zahler Zahlungsbeträge zur Überweisung in Ihr Zahlungsportal, dürfen Sie diese Gelder nur auf ein Bankkonto oder über eine sonstige gestattete Auszahlungsmethode überweisen, für die Sie als Inhaber angegeben sind.

Sie dürfen die Gelder nicht auf Konten von Dritten, wie beispielsweise Geschäftskonten, überweisen (selbst wenn Ihr Name für das Konto angegeben ist). Wir können Versuche, Gelder auf ein Konto oder über eine Auszahlungsmethode oder ein sonstiges Zahlungsinstrument, für das bzw. die sie nicht als Inhaber angegeben sind, zu übermitteln, als betrügerische Handlung einstufen.

Es ist Ihnen nicht gestattet, über die Dienste Gelder zu Ihrem Zahlungsportal hinzuzufügen oder Gelder an andere Personen als sich selbst zu senden/zu überweisen. Die Inanspruchnahme der Dienste für Überweisungen zwischen Personen ist strengstens untersagt. Es ist Ihnen nicht gestattet, die Dienste für die Verwaltung mehrerer Währungen zu verwenden, Kassageschäfte durchzuführen oder Terminkontrakte zu erstellen. Wir behalten uns das Recht vor, jederzeit und nach unserem alleinigen Ermessen Zahlungen abzulehnen oder einzuschränken, insbesondere wenn wir Bedenken im Zusammenhang mit Geldwäsche oder Risikomanagement haben. Es steht in unserem alleinigen Ermessen, die Annahme von Nutzern zu verweigern oder Weisungen von einem Zahler oder von Ihnen zur Durchführung von Zahlungen mithilfe der Dienste auszuführen.

Verweigte Transaktionen

Wir behalten uns das Recht vor, die Ausführung von Überweisungen oder sonstigen Aufträgen nach unserem alleinigen Ermessen zu verweigern. Gründe für eine Verweigerung sind insbesondere unzureichende Mittel, falsche oder veraltete Angaben oder Aktivitäten, die uns verdächtig erscheinen. Wir versuchen im Allgemeinen, Sie unter der Verwendung der Kontaktangaben, die uns zur Verfügung stehen oder sich aus Ihrem Profil ergeben, über Verweigerungen (wenn möglich) unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen und anzugeben, ob dem Problem abgeholfen werden kann. Wir setzen Sie nicht über eine Verweigerung in Kenntnis, wenn dies rechts- oder gesetzwidrig wäre.

Die Dienste können auch Überweisungsbeschränkungen unterliegen. Diese Beschränkungen können in Abhängigkeit von der Art der Ausweisunterlagen, die Sie uns zur Verfügung stellen, sowie anderen Kriterien, die wir von Zeit zu Zeit prüfen, dynamisch angepasst werden. Wir

fordern Sie möglicherweise auf, Informationen zur Bestätigung Ihrer Identität, Ihrer Adresse oder sonstiger Angaben vorzulegen, bevor Sie Gelder abheben oder überweisen können. Sie erklären sich damit einverstanden, bei solchen Anfragen mit uns zusammenzuarbeiten.

Stornierung von Transaktionen

Sie können Aufträge im Zusammenhang mit Spendback- oder Spendback-Anreizen stornieren und eine Erstattung, abzüglich geltender Transaktionsgebühren, (a) innerhalb von 30 Minuten nach der Genehmigung Ihres Überweisungsauftrags oder (b) jederzeit danach anfordern, sofern wir noch nicht mit der Bearbeitung der Transaktion gemäß Ihrer Bestellung begonnen haben. Aufgrund der besonderen Anforderungen und Regeln, die für die Bearbeitung von Überweisungen über Auszahlungsmethoden wie beispielsweise Banküberweisungen gelten, können Überweisungen und Einlösungen bei solchen Auszahlungsmethoden nicht storniert werden. Sind Sie der Meinung, dass in Verbindung mit einer Überweisung Fehler aufgetreten sind, müssen Sie uns unverzüglich durch [Kontaktaufnahme](#) darüber in Kenntnis setzen.

Haftung für Fehler im Zusammenhang mit Überweisungen

Sie haben Sorge dafür zu tragen, dass die Zahlungsangaben, die Sie bei der Überweisung von Geldern eingeben, richtig und vollständig sind. Sie tragen die alleinige Verantwortung dafür, dass Sie Hyperwallet zutreffende Informationen zur Verfügung stellen. Wir übernehmen keine Verantwortung für Handlungen, die Sie im Zusammenhang mit Weisungen uns gegenüber zur Überweisung von Geldern vornehmen, und dürfen uns auf die von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen verlassen. Wir sind nicht haftbar, wenn abgehobene Gelder über falsche oder unrichtige Auszahlungsmethoden gesendet werden, weil Sie unrichtige Zahlungsangaben gemacht haben. Sie haben vor dem Absenden Sorge dafür zu tragen, dass alle Angaben im Zahlungsportal, insbesondere Angaben zu Kontonummern, zur Bankverbindung, zu Karten, zur ausgewählten Währung usw., richtig sind. Sind solche Angaben unrichtig, können Ihre Gelder den falschen Konten, Karten oder sonstigen Empfängern gutgeschrieben bzw. können diese damit belastet werden, und u. U. ist eine Wiedererlangung nicht möglich. Sind Sie der Meinung, dass in Verbindung mit einer Überweisung Fehler aufgetreten sind, müssen Sie uns unverzüglich durch [Kontaktaufnahme](#) darüber in Kenntnis setzen.

3. Zusätzliche Bedingungen für Nutzer in Kanada und in den Vereinigten Staaten

Soweit Hyperwallet in diesen Bedingungen für Zahlungsdienste nicht ausdrücklich etwas anderes erklärt hat, handelt Hyperwallet in den Vereinigten Staaten und in Kanada bei der Ausführung der Zahlungsanweisungen und der Übermittlung von Geldern eines Zahlers an die angegebenen Zahlungsempfänger als Vertreter dieses Zahlers. Als Vertreter des Zahlers stellen Guthaben im Zahlungsportal keine Ihnen gehörenden geldwerten Einheiten dar, sondern sie gehören dem Zahler und sind dessen Eigentum, bis sie tatsächlich über Ihre Auszahlungsmethode bei Ihnen eingehen; dies gilt ungeachtet dessen, dass Sie möglicherweise befugt sind, uns anzuweisen oder zu beauftragen, die Zahlung von Geldern im Zahlungsportal über Ihre Auszahlungsmethode vorzunehmen und/oder optionale Zusatzdienste wie insbesondere Zahlungen im Zusammenhang mit Spendback oder Spendback-Anreizen auszuführen.

Unter eingeschränkten Umständen und nur dann, wenn Hyperwallet dies in diesen Bedingungen für Zahlungsdienste oder über das Zahlungsportal ausdrücklich gestattet, kann ein Guthaben im Zahlungsportal als geldwerte Einheit behandelt werden, die Ihnen gehört. Unter diesen Umständen müssen Sie kein Guthaben in Ihrem Zahlungsportal haben, um die Dienste in

Anspruch nehmen zu können. Haben Sie ein Guthaben, so stellt dieses Guthaben eine unbesicherte Forderung gegen Hyperwallet dar, die nicht versichert ist, und es gilt keine staatliche Versicherung für das jeweilige Guthaben im Zahlungsportal. Sie bestätigen, dass es sich bei den Diensten und beim Zahlungsportal nicht um Bankkonten und bei Hyperwallet nicht um ein Finanzinstitut handelt. Gelder, die in dem Zahlungsportal angegeben oder im Zusammenhang damit überwiesen werden, werden nicht verzinst. Hyperwallet legt Ihre Guthaben mit den Guthaben anderer Nutzer zusammen und bewahrt diese Gelder in Übereinstimmung mit den im jeweiligen US-Bundesstaat geltenden Gesetzen für Geldüberweisungsgeschäfte auf. Wir bewahren die zusammengelegten Guthaben separat von den Geldern unseres Unternehmens auf und verwenden diese nicht zur Deckung unserer Betriebsausgaben oder für sonstige Zwecke des Unternehmens. Im Falle einer Insolvenz stellen wir die Guthaben den Gläubigern nicht freiwillig zur Verfügung.

4. Zusätzliche Zahlungsbedingungen für die Nutzer von Hyperwallet Systems Europe Limited

Bedingungen für E-Geld

Einleitung

Diese Zusätzlichen Zahlungsbedingungen für die Nutzer von Hyperwallet Systems Europe Limited gelten zwischen Ihnen und Hyperwallet Systems Europe Limited als dem Verbundenen Unternehmen für diese Bedingungen und das E-Geld und die Geldüberweisungsdienste dieses Verbundenen Unternehmens. Gemäß diesen Bedingungen für E-Geld stellen wir Ihnen (falls dies von Ihrem Zahler unterstützt und ausdrücklich im Zahlungsportal angegeben ist) ein E-Geld-Konto von Hyperwallet zur Verfügung, das Sie für den Eingang von Zahlungen anderer zugelassener Inhaber von E-Geld-Konten und/oder für die Vornahme von Zahlungen an andere Nutzer, den Kauf von Waren/Diensten vom Zahler oder für die Einlösung von Geldern über eine Auszahlungsmethode verwenden können.

Wie in den [Nutzungsbedingungen](#) angegeben, müssen wir unter bestimmten Umständen evtl. Ihre Identität bestätigen, bevor Sie Ihr E-Geld-Konto verwenden oder bevor wir Ihnen das Einlösen von Geldern über Ihre Auszahlungsmethode gestatten können.

Wir können von Ihnen die Vorlage zusätzlicher Informationen verlangen, die wir bei angemessener Betrachtung benötigen, um unsere Kontrollen abschließen oder eine Zahlung oder Einlösung über eine Auszahlungsmethode vornehmen zu können.

Wofür können Sie Ihr E-Geld-Konto verwenden?

Sie können Ihr E-Geld-Konto für den Eingang von E-Geld verwenden, das Ihnen als Zahlung von einem Zahler gesendet wird, der die Zahlungen an Sie über uns vornimmt. Sie können die Guthaben auf Ihrem E-Geld-Konto für Folgendes verwenden:

- Einlösung von Geldern über eine oder mehrere Ihnen zur Verfügung stehende Auszahlungsmethoden, vorbehaltlich bestimmter Bedingungen und Einschränkungen, und/oder
- Kauf von Waren oder Dienstleistungen Ihres Zahlers.

Sie können keine Gelder (weder Bargeld noch über eine Karte) auf das E-Geld-Konto einzahlen. Nur der Zahler kann Gelder auf Ihr E-Geld-Konto einzahlen. Über Ihr Konto vorgenommene

Zahlungen müssen mit dem vorhandenen E-Geld-Guthaben (d. h. von anderen Nutzern von Hyperwallet eingegangenen Geldern) erfolgen. Sie können die Einlösungen und/oder Käufe und ggf. Erstattungen in Ihrem Zahlungsportal einsehen, das täglich aktualisiert wird.

Was müssen Sie tun, um Ihr E-Geld-Konto sicher zu halten?

Wie bereits in den [Nutzungsbedingungen](#) angegeben, müssen Sie alle vernünftigerweise möglichen Maßnahmen ergreifen, um ein angemessenes Maß an Sicherheit und Kontrolle mit Blick auf alle Ihre Kennungen, Benutzernamen, Passwörter, persönlichen Identifikationsnummern (PIN) oder sonstigen Codes aufrechtzuerhalten, die Sie beim Zugriff auf das Zahlungsportal oder die Dienste oder in Verbindung mit den Diensten benutzen, damit keine andere Person diese verwenden kann, um sich in Ihrem Zahlungsportal/für Ihr E-Geld-Konto anzumelden. Sie müssen uns unverzüglich durch eine [Kontaktaufnahme](#) in Kenntnis setzen, wenn Sie glauben, dass eine andere Person Ihr E-Geld-Konto ohne Ihre Erlaubnis verwendet.

Welche Einschränkungen gibt es mit Blick auf Ihr E-Geld-Konto?

Obergrenzen

Sie erklären sich damit einverstanden, dass wir Obergrenzen für Ihr Hyperwallet-Konto festlegen können; wir werden Sie in diesem Fall darüber in Kenntnis setzen.

Zahlungssperre

Wir können eine Transaktion in den folgenden Fällen sperren:

- Sie haben nicht genügend Geld auf Ihrem E-Geld-Konto, um die Transaktion durchführen zu können,
- die Transaktion würde über die von uns festgelegte Obergrenze hinausgehen,
- wir haben Grund zu der Annahme oder Feststellung, dass eine Zahlung möglicherweise nicht genehmigt ist oder dass Sie widerrechtlich handeln oder dass die Bearbeitung der Zahlung durch uns einen Verstoß gegen das Gesetz darstellen würde, und/oder
- die Transaktion würde gegen die Servicebedingungen verstoßen bzw. diese verletzen.

Finanztransfer

Je nach Organisation Ihres Zahlers können bestimmte der vorstehend beschriebenen Auszahlungsmethoden im Vereinigten Königreich ein reguliertes Finanztransfersgeschäft darstellen. Das betrifft nicht die Tatsache, dass Sie ein Guthaben oder E-Geld bei uns oder bei einem anderen Verbundenen Unternehmen von Hyperwallet haben. In diesem Fall finden Teil 5 und Vorschriften 54(1), 55(3), (4), 60, 62, 63, 64, 67, 75, 76 und 77 der Zahlungsdienstvorschriften (UK Payment Services Regulations) keine Anwendung auf diese Vereinbarung.

5. Aufsichtsrechtliche Angaben

Bei HSI USA, Inc. handelt es sich um eine gemäß den Gesetzen des US-Bundesstaates Utah gegründete Gesellschaft mit Sitz in 620 Eighth Avenue, New York, NY 10018, USA. Der Hauptsitz befindet sich in 11401 Century Oaks Terrace, Suite 401, Austin, TX, 78758, USA.

Bei HSI USA, Inc. handelt es sich um ein in verschiedenen US-Bundesstaaten lizenziertes Finanztransferunternehmen. Eine vollständige Liste finden Sie unter [Lizenzen und Beschwerden](#).

Bei Hyperwallet Systems Europe Limited handelt es sich um eine in England und Wales gegründete Gesellschaft (Unternehmensnr. 10215249) mit Sitz in 2nd Floor, 3 Hardman Square, Spinningfields, Manchester, Vereinigtes Königreich, M3 3EB. Der Hauptsitz befindet sich in Suite 211, 63 St. Mary Axe, London, EC3A 8LE, Vereinigtes Königreich.

Bei Hyperwallet Systems Europe Limited handelt es sich um ein von der Finanzaufsicht des Vereinigten Königreiches (Financial Conduct Authority) gemäß den für E-Geld geltenden Vorschriften (Electronic Money Regulations 2011) zugelassenes E-Geld-Institut (Referenz 900698 im Finanzdienstregister (Financial Services Register), einsehbar unter www.fca.gov.uk/register), das E-Geld ausgeben und im Überweisungsgeschäft tätig sein darf.

Bei Hyperwallet Systems Inc. handelt es sich um eine gemäß den Bundesgesetzen von Kanada gegründete Gesellschaft mit Sitz in Suite 2400, 745 Thurlow Street, Vancouver, British Columbia, Kanada, V6E 0C5. Der Hauptsitz befindet sich in Suite 300, 950 Granville Street, Vancouver, British Columbia, Kanada, V6Z 1L2.

Bei Hyperwallet Systems Inc. handelt es sich um ein sog. Money Services Business (MSB), das gemäß dem Gesetz über Erlöse aus Straftaten (Geldwäsche) und Terrorfinanzierung (Proceeds of Crime (Money Laundering) and Terrorist Financing Act) für die Überweisung von Geldern und den Handel mit Devisen beim kanadischen FINTRAC registriert ist (Referenz M08905000).

[Datenschutzrichtlinie](#)

Die [Datenschutzrichtlinie](#) kann über den Link [Datenschutzrichtlinie](#) sowie auf hyperwallet.com aufgerufen werden. Die überarbeitete Version tritt mit dem Zeitpunkt der Veröffentlichung in Kraft.

Richtlinie zur elektronischen Signatur und zur Zusendung von Mitteilungen

In dieser Richtlinie wird beschrieben, wie Hyperwallet auf elektronischem Wege mit Ihnen kommuniziert. Sie erklären sich im zulässigen Höchstumfang damit einverstanden, alle Mitteilungen, Vereinbarungen, Richtlinien, Anhänge, Nachträge, Erklärungen, Verlaufs- und Transaktionsinformationen, Dokumente, rechtlichen und aufsichtsbehördlichen Mitteilungen sowie sonstigen Inhalte jeder Art (zusammen „Mitteilungen“), die wir im Zusammenhang mit dem Zahlungsportal und den Diensten zur Verfügung stellen, auf elektronischem Wege und nicht in Papierform zu erhalten. Wir stellen Ihnen diese elektronischen Mitteilungen zur Verfügung, indem wir sie in das Zahlungsportal einstellen und/oder sie Ihnen an die in Ihrem Profil im Zahlungsportal angegebene Haupt-E-Mail-Adresse senden.

Sie erklären sich einverstanden, uns in der Zeit, in der Sie ein Zahlungsportal-Konto bei uns führen oder die Dienste auf sonstige Weise nutzen oder darauf zugreifen, stets eine gültige E-Mail-Adresse anzugeben, an die wir elektronische Mitteilungen an Sie senden können, und uns unverzüglich von Änderungen der E-Mail-Adresse in Kenntnis zu setzen. Ihnen ist bewusst, dass unsere Möglichkeit, Ihnen diese Informationen zukommen zu lassen, davon abhängig ist, dass wir stets eine gültige E-Mail-Adresse von Ihnen haben. Sie haben Sorge dafür zu tragen, dass Ihre Kontaktangaben in Ihrem Profil im Zahlungsportal, einschließlich E-Mail-Adresse und Postanschrift, stets auf dem neuesten Stand sind und genutzt werden können, und Sie haften für jeden Verlust, der sich daraus ergibt, dass Sie Ihre Kontaktangaben nicht angeben oder uns nicht über Änderungen informieren. Sie können Ihre personenbezogenen Daten jederzeit ändern,

indem Sie sich in Ihrem Zahlungsportal anmelden.

Personen mit Wohnort in den Vereinigten Staaten und andere Nutzer der Dienste, für welche die jeweiligen Dienste unter die Gesetze der Vereinigten Staaten fallen, bestätigen darüber hinaus und erklären sich damit einverstanden, dass Sie Ihre Zustimmung zur elektronischen Kommunikation im Zusammenhang mit Transaktionen erteilen, die den zwischenstaatlichen Handel betreffen und dem US-amerikanischen Bundesgesetz über elektronische Signaturen im globalen und nationalen Handel (Electronic Signatures in Global and National Commerce Act) unterliegen, und dass Sie und wir beabsichtigen, das Gesetz im größtmöglichen Umfang anzuwenden, damit wir wirksam mit Ihnen Geschäfte auf elektronischem Wege tätigen können.

Sie stimmen Folgendem zu, verstehen es und erklären sich damit einverstanden: (i) die Nutzungsbedingungen werden elektronisch abgeschlossen, (ii) Sie erfüllen das nachfolgend angegebene notwendige Mindestmaß der Zugriffsvoraussetzungen und (iii) die Zustimmung bleibt bis zu ihrer Rücknahme durch eine [Kontaktaufnahme](#) mit uns in Kraft. Stimmen Sie nicht zu oder ziehen Sie Ihre Zustimmung zu irgendeinem Zeitpunkt zurück, dürfen Sie nicht auf das Portal zugreifen oder die Dienste in Anspruch nehmen.

Sie können innerhalb von 180 Tagen ab dem Datum, an dem wir die Mitteilung für Sie bereitgestellt haben, auch ein Exemplar der elektronischen Mitteilung in Papierform erhalten (einschließlich eines Exemplars dieser Vereinbarung), wenn Sie dies schriftlich anfordern bei: Hyperwallet Systems Inc., Suite 300, 950 Granville Street, Vancouver, British Columbia, Kanada, V6Z 1L2. Geben Sie bitte Ihren Namen, Ihre Benutzerkennung für das Zahlungsportal und Ihre Adresse an. Ihnen werden eine Gebühr für die Anforderung von Unterlagen sowie die Versand- und Bearbeitungskosten für das Ausdrucken und Versenden der Exemplare in Rechnung gestellt. Sie können kostenlos Kopien über das Zahlungsportal drucken oder downloaden.

Für den Erhalt elektronischer Mitteilungen ist die folgende Hardware und Software erforderlich:

1. ein PC
2. Microsoft Windows 2000, Microsoft Windows XP mit Service Pack 1 und 2, Microsoft Vista, Microsoft Windows 7, Microsoft Windows 10 oder Mac OS 10.X oder höher
3. ein sicherer (verschlüsselter) Browser (Firefox 3.6 oder höher, Internet Explorer 8.0 oder höher, Chrome 4.0 oder höher, Safari 4.0 (Mac) oder höher)
4. ein Tablet oder Smartphone mit Internetanschluss
5. Internetanschluss über einen Internetanbieter (Internet Service Provider) und
6. eine gültige E-Mail-Adresse.

Elektronische Mitteilungen gelten 24 Stunden, nachdem wir sie auf unserer Website eingestellt oder per E-Mail an Sie abgeschickt haben, als Ihnen zugegangen. Auf dem Postweg versendete Mitteilungen gelten als drei (3) Werktage nach dem Absenden als Ihnen zugegangen. Alle elektronischen oder ausgedruckten Mitteilungen, die Ihnen von uns zugehen, gelten als „schriftlich“. Sie sollten sich ein Exemplar dieser Servicebedingungen und aller sonstigen Mitteilungen, die Ihnen wichtig sind, für Ihre Unterlagen ausdrucken oder herunterladen.

Wir behalten uns das Recht vor, die Bereitstellung elektronischer Mitteilungen nach unserem alleinigen Ermessen einzustellen oder die Bedingungen zu kündigen oder zu ändern, zu denen wir elektronische Mitteilungen zur Verfügung stellen.